

Stadt- Nachrichten



**Besinnliche
Weihnachtszeit!**

Die Stadtgemeinde Waidhofen
wünscht Frohe Weihnachten!
Genießen Sie die neue
Weihnachtsbeleuchtung.
Infos ab Seite 4.

Seite 7

**Fahrradstraße
freigegeben**

Thaya – Kleineberharts

Seite 14

**Vor-
anschlag**

für Haushaltsjahr 2023

ab Seite 41

**Müll-
kalender**

der Stadtgemeinde



4 *Inbetriebnahme der* Weihnachtsbeleuchtung



20 *Energiespartipps* für jeden Haushalt



30 *ALPLA* stellt sich vor



36 *Ausbildungsprüfung* Atemschutz



Jahrgang 51 | 12 | 2022

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Redaktion: Bereichsleiterin Daniela Zimmermann und Matthias Fischer, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Karin Illetschek, Druckerei Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Fotocredit Titelseite Florian Kainz, Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek
Der besseren Lesbarkeit wegen wird in den Stadtnachrichten die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Nächste Ausgabe: Anzeigenschluss: 15. Februar 2023 | Redaktionsschluss: 24. Februar 2023 | Erscheinungstermin: KW 13

Unsere Rubriken:

AKTUELLES	ab 4
AUS DEM RATHAUS	ab 9
LEBEN	ab 20
VERANSTALTUNGEN	ab 26
WAS WAR LOS	ab 28
WIRTSCHAFT	ab 30
AUS DER STADTCHRONIK	ab 34
SERVICE & SICHERHEIT	ab 36



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens auf 100 % Recyclingpapier aus Österreich
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner,
liebe Leser der Stadtnachrichten!

Der Winter ist da – mit Gemütlichkeit bei Punschständen und Vorweihnachtsfreude, herrlich dekorierten Auslagen in den Geschäften, stimmungsvoller Beleuchtung, aber ebenso mit langen Nächten, niedrigen Temperaturen und hohen Energiekosten. Wie so oft im Leben hat alles mehr als nur eine Betrachtungsweise.

Laut dem letzten Armutsbericht (veröffentlicht im April 2022) sind in Österreich fast 15 Prozent der Bevölkerung armutsgefährdet. Besonders gefährdet sind Kinder, Frauen im Alter, Alleinerzieherinnen, Langzeitarbeitslose und Menschen mit chronischen Erkrankungen.

Fast ein Viertel aller Armuts- und Ausgrenzungsgefährdeter sind Kinder – das entspricht 368.000 Kinder im Alter von 0 – 17 Jahre.

Diese Zahlen stammen aus dem Jahr 2021, die aktuelle Entwicklung lässt vermuten, dass sich die Situation im Laufe des aktuellen Jahres nicht verbessert hat.

Den Gemeinden fehlt hier größtenteils Datenmaterial, das die Situation im eigenen Bereich wiedergibt, aber auch bei uns gibt es Menschen, die es schwer haben, gut über die Runden zu kommen.



Mir ist es deshalb ein Herzensanliegen, hervorzuheben, dass Solidarität gefragt ist. Bund, Länder und Gemeinden bieten eine Vielzahl an Hilfestellungen an. Und es gibt Viele, die beruflich oder ehrenamtlich dafür arbeiten, dass Menschen in einer Notlage geholfen wird. Ich danke allen, die in unserer Gemeinde Verantwortung übernehmen, die sich für gesellschaftliche Ziele einsetzen und die sich für Mitmenschen einsetzen.

Vor uns liegt ein neues Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen, natürlich auch mit neuen Herausforderungen.

Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner, ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit und Glück, vor allem Zufriedenheit und Zuversicht!

Josef Ramharter
Bürgermeister



Die beste PV-Förderung Österreichs!!!
Bis zu 26 Ct / kWh
für Überschusseinspeisung
Jetzt bei uns Angebot einholen und anmelden

www.waldviertler.at

Photovoltaik
Solarzelle Waldviertel

Waidhofen/Thaya
Franz Gföller-Str. 14
Telefon 0 28 42 / 512 62
info@energy-team.at

Photovoltaik-Kraftwerk
Zimmerei Reissmüller

Beratung - Planung - Verkauf



Gespannt. Von den beleuchteten Packerl waren die Kinder besonders begeistert. Bürgermeister Josef Ramharter freute sich mit ihnen.

Neue Weihnachtsbeleuchtung in Waidhofen

Weihnachtsstimmung pur in der Innenstadt!

„...vier, drei, zwei, eins!“

- nach diesem Countdown, moderiert durch Waidhofens Bürgermeister Josef Ramharter, wurde die neue Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung am Freitag, den 25. November 2022 mit Einbruch der Dunkelheit erstmals in Betrieb genommen. Die Waidhofner Innenstadt erstrahlt nun, seit dem ersten Adventwochenende, in weihnachtlichem Lichterglanz.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zur feierlichen Eröffnung der „Waidhofner Weihnachtslichter“. Sie genossen die vorweihnachtliche Atmosphäre beim Rathaus im

sogenannten Besslerpark und ließen sich kulinarisch durch die Waidhofner Vereine im Stadtzentrum verwöhnen. Denn gleichzeitig fand die Veranstaltung „Adventzeit am Hauptplatz“, organisiert vom Wirtschaftsverein ProWaidhofen, statt.

In seiner Eröffnungsrede wies Bürgermeister Josef Ramharter darauf hin, dass wir momentan in Zeiten einer Transformation leben. Er merkte an, dass es dadurch umso wichtiger ist, jene Bereiche, wo es Handlungsmöglichkeiten gibt, aktiv und positiv zu gestalten. „Wir haben uns als Stadtgemeinde ganz bewusst in Zeiten wie diesen für eine neue Weihnachtsbeleuchtung entschieden.“





Stimmungsvoll. Die Baumbelichtung bei der Dreifaltigkeitssäule und die Blumenuhr als Adventkranz sind zentrale Teile des Beleuchtungskonzepts (im Bild v. l. n. r. Stadtpfarrer Josef Rennhofer, ProWaidhofen-Obfrau Ulrike Ramharter, Bürgermeister von Thaya BR Eduard Köck, Bürgermeister Josef Ramharter, Vizebürgermeister NR Martin Litschauer, Stadträtin Ingeborg Österreicher und Gemeinderat Franz Pfabigan).

Die neuen Lichter ermöglichen das Einsparen von Energiekosten im Vergleich zur bisherigen Beleuchtung. Zudem ist das Projekt ein wichtiger Impuls zur Attraktivierung der Innenstadt sowie des Wirtschaftsstandortes Waidhofen“, freut sich Bürgermeister Josef Ramharter über die Waidhofner Weihnachtslichter.

ProWaidhofen-Obfrau Ulrike Ramharter lud in ihrer Ansprache mit viel Herzlichkeit zum Einkaufen in Waidhofen ein und hob die Wichtigkeit einer umsichtigen und funktionierenden Wirtschaft hervor.

Bundesrat Eduard Köck war in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zur Veranstaltung gekommen und überbrachte Grußworte. Dabei wies er hinsichtlich Advent- und Weihnachtszeit darauf hin, wie wichtig es für eine Gesellschaft und deren Kultur ist, die eigenen Symbole und Werte hochzuhalten.

Stimmungsvoll umrahmt wurde die Eröffnung der Waidhofner Weihnachtslichter von den Kindern der Volksschule Waidhofen an der Thaya unter der Leitung von Frau Martina Führer. Der Kinderchor erfüllte die Innenstadt mit Weihnachtsliedern und Gedichten.

„Danke an die Anrainer für ihre Zustimmung zum Anbringen der Überspannungen.“

Bürgermeister Josef Ramharter



Erleuchtet. Mit Spannung wurde das Drücken auf den Buzzer zum Einschalten der neuen Weihnachtsbeleuchtung erwartet (im Bild v. l. n. r. Bürgermeister von Thaya BR Eduard Köck, Vizebürgermeister NR Martin Litschauer, ProWaidhofen-Obfrau Ulrike Ramharter und Bürgermeister Josef Ramharter).

*... einfach
Waldviertel!*



Bereichsleiter
Bruno Roithmeier
von der
eww Anlagentechnik GmbH

Wir haben uns sehr gefreut, als wir von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya die Anfrage erhalten haben, ein Konzept für eine energiesparende Weihnachtsbeleuchtung zu erarbeiten. Als eww Anlagentechnik sind wir seit Jahren auf Beleuchtungslösungen für Kommunen spezialisiert und können hier auf umfangreiches Know-how verweisen. Wir haben bereits zahlreiche Weihnachtsbeleuchtungen, sowohl in kleinen Gemeinden als auch in Großstädten, umgesetzt.

Nachdem wir mit den Verantwortlichen des Projektteams der Stadtgemeinde die Rahmenbedingungen abgeklärt haben, ging es darum, ein maßgeschneidertes Konzept für Waidhofen an der Thaya zu entwickeln. Dieses wurde mit Stadtamtsdirektor Rudi Polt, Abteilungsleiter Norbert Schmied, Bereichsleiterin Daniela Zimmermann und Bereichsleiter Gerhard Lamatsch entwickelt. Großes Augenmerk wurde darauf gelegt, eine stilvolle, stimmige und weihnachtliche Beleuchtung zu kreieren. Nach einer Bemusterung wurde von der Stadtgemeinde der Auftrag für 2022 erteilt und eine Erweiterung 2023 angedacht.

Wir sagen Danke für die professionelle Zusammenarbeit. Besonders bedanken möchte ich mich bei Bürgermeister Josef Ramharter und seinen Stadträten Marlene-Eva Böhm-Lauter und Thomas Lebersorger für die Entscheidung zum Projekt sowie das Mitwirken und bei ProWaidhofen-Obfrau Ulrike Ramharter für die Inputs seitens der Wirtschaft. Wir freuen uns, dass wir für Waidhofen an der Thaya eine dekorative, energiesparende Weihnachtsbeleuchtung umsetzen durften.

Wir haben die persönlichen Eindrücke der Waidhofner eingeholt und wollten wissen: Was sagt Waidhofen zur Weihnachtsbeleuchtung?



Bernadette Fraberger:

„Ich bin so begeistert, das kann ich gar nicht in Worte fassen. So eine schöne Beleuchtung habe ich noch nie gesehen!“



Nikolaus:

„Das Funkeln der Weihnachtsbeleuchtung gefällt mir besonders gut, deshalb bin ich heuer umso lieber hier in Waidhofen an der Thaya!“



Moritz Lukas & Timo Semper:

„Die Weihnachtsbeleuchtung finden wir wundervoll! Am besten gefällt uns der Baum mit den blinkenden Lichtern.“



Christian Berger:

„Ich glaube, dass wir mittlerweile wirklich die schönste Weihnachtsbeleuchtung im ganzen Waldviertel haben.“



Gertrude Hofer:

„Das Schönste sind für mich die stimmungsvoll beleuchteten Bäume. Das wunderbare Ambiente sorgt für eine großartige Weihnachtsstimmung. Ich wünsche allen ein braves Christkind!“



Der Beschluss für den Ankauf der Weihnachtsbeleuchtung wurde durch den Waidhofner Gemeinderat Ende August einstimmig gefasst. Im kommenden Jahr ist eine Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung angedacht. Dabei sollen die Verbindung zwischen Waidhofner Innenstadt und Einkaufszentrum und die Kreisverkehre bei den Stadteinfahrten beleuchtungstechnisch ausgestattet werden.



Konzipiert. Die verantwortlichen politischen Vertreter der Stadtgemeinde, das Projektteam der Stadtverwaltung sowie Vertreter der E-Werke Wels bei einer Begehung zur Planung der Waidhofner Weihnachtsbeleuchtung im Sommer (Im Bild v. l. n. r. Sachbearbeiter Gerhard Lamatsch, Abteilungsleiter Stadtamtsdirektor-Stv. Norbert Schmied, Stadträtin Marlene-Eva Böhm-Lauter, Stadtamtsdirektor Rudolf Polt, Michael Gerdopler (eww Anlagentechnik GmbH), Bürgermeister Josef Ramharter, Bruno Roithmeier (eww Anlagentechnik GmbH) und Bereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit Daniela Zimmermann).

Fahrradstraße Thaya – Kleineberharts bauliche Maßnahmen umgesetzt

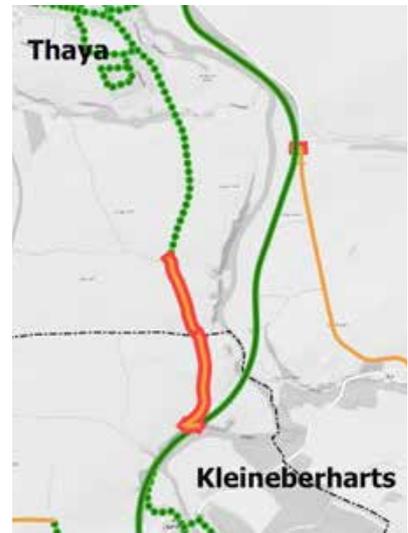
Die Marktgemeinde Thaya sowie die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und das Land NÖ haben sich dazu entschlossen, zur Förderung des Alltagsradverkehrs zwischen Thaya und Kleineberharts die bestehenden Wirtschafts- und Wiesenwege als Fahrradstraße auszubauen. Durch den Ausbau soll zum einen der Lückenschluss für den Radverkehr, mit einer optimierten Anbindung an die NÖ-Hauptroute „Thayarunde“, erfolgen. Zum anderen soll eine attraktive Verbindung für mehr Fahrten, die in die Arbeit und zum Einkaufen mit dem Rad von Thaya in die Bezirkshauptstadt Waidhofen an der Thaya führen, geschaffen werden.

Die Stadtgemeinde wird bei der Errichtung der neuen Straßenanlage durch das Land NÖ unterstützt. Durch die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Förderstelle Land NÖ – Planungsbüro – ausführende Baufirma und Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya konnten die dafür notwendigen baulichen Umsetzungen rasch durchgeführt werden.



Rasch. Die Asphaltierungsarbeiten konnten rasch umgesetzt werden.

Landesrat Ludwig Schleritzko gab am 23. November 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die neue Fahrradstraße in den Gemeindegebieten von Thaya und Waidhofen an der Thaya offiziell frei. „Mit der Strategie zum Ausbau der Rad- und Fußgänger-mobilität ist es unser Ziel, als Flächenbundesland zur Top-Region Europas zu werden“, so Mobilitätslandesrat Schleritzko.



**Daten über
Projektgebiet Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya:**
Streckenlänge ca. 470 m
Asphaltierte Fläche ca. 1.500 m²
Projektkosten ca. 70.000 Euro

Planung. Das Projektgebiet für die Fahrradstraße Thaya – Kleineberharts (Farbe Orange mit Roter Umrandung).



Eröffnung. Die Fahrradstraße konnte von Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner für die Bevölkerung freigegeben werden. Im Bild v. l. n. r. Waidhofens Vizebürgermeister NR Martin Litschauer, Waidhofens Bürgermeister Josef Ramharter, Landesrat Ludwig Schleritzko und Thayas Bürgermeister BR Eduard Köck.



FROHE WEIHNACHTEN & GUTEN RUTSCH!

Wir wünschen Euch und euren Lieben
zaubernde Feiertage und freuen uns
auf ein Wiedersehen 2023

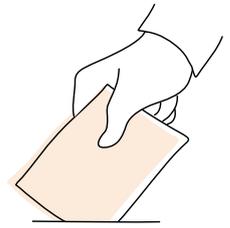


THAYAPARK
Alles was ich mag!



Das Programm für nächstes Jahr findet ihr schon bald
auf: www.thayapark.at + + /thayapark





Niederösterreichische Landtagswahl am Sonntag, den 29. Jänner 2023

Seitens der Stadtgemeinde laufen bereits alle Vorbereitungsarbeiten für die bevorstehende Wahl auf Hochtouren.

Bei der Landtagswahl 2023 wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich seinen Hauptwohnsitz hat beziehungsweise als Auslandsniederösterreicher in die Landes-Wählerevidenz eingetragen ist.

Anfang Jänner werden wir Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie bei all der Papierflut, welche Sie mit der Post erhalten, besonders auf unsere „Amtliche Mitteilung“.

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet die Information, in welchem Wahlsprengel und zu welcher Zeit Sie persönlich wählen können. Weiters sind ein schriftlicher Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert und ein Zahlencode, den Sie für die Beantragung der Wahlkarte im Internet benötigen, enthalten.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte den personalisierten Wahlkartenantrag Ihrer „Amtlichen Wahlinformation“.



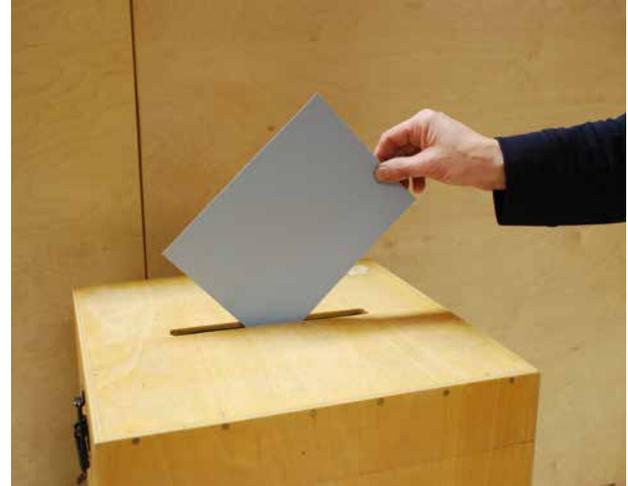
Sie haben drei Möglichkeiten zur Beantragung:

- Persönlich bei der Stadtgemeinde
- Schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
- Elektronisch im Internet (mit dem personalisierten Code auf Ihrer „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen).

Unsere Tipps:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023
- Die Zustellung erfolgt mittels RSb-Briefsendung an Ihre angegebene Zustelladresse.
- Persönlich können Sie eine Wahlkarte bis Freitag, den 27. Jänner 2023, 12.00 Uhr im Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen beantragen und abholen.

Die Wahlkarte muss bis spätestens am 29. Jänner 2023, 06.30 Uhr bei der zuständigen Gemeindewahlbehörde einlangen. Weiters besteht die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bis zum Schließen im Sprengelwahllokal, in dessen Wählerverzeichnis der Wähler eingetragen ist, abzugeben.



Wahl. Die Landtagswahl 2023 findet am Sonntag, den 29. Jänner 2023 statt.

VERMESSUNG



DR. DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz

„Ich bin ein
Heidenreichsteiner“

Das echte Waldviertler Fenster.

Schauraum-Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr,
Mo, Mi und Fr bis 18 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr
Terminvereinbarung unter 02862/52477-52



**Böhm-
FENSTER**

Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477-52
verkauf@boehm-fenster.at
www.boehm-fenster.at

Frühstück mit der Region

Campus Horn bei einem Vernetzungs-Frühstück zu den Themen Orts- und Stadtkernbelebung, die Energiekrise sowie Digitalisierung und Wohnbau. Den Anfang machten die Landesräte Jochen Danninger, Ludwig Schleritzko und Martin Eichtinger über Themen aus ihren jeweiligen Ressorts, spricht Wirtschaft, Mobilität & Verkehr bzw. Finanzen. In der anschließenden Fragerunde wurden die Situationen der Nahversorgung, Energiekosten und der öffentliche sowie Schülertransport thematisiert.



Austausch. Im Bild v. l. n. r. Bürgermeister Josef Ramharter (Waidhofen an der Thaya), Theresa Gerstorfer (NÖ.Regional), Eva Haidl (Thaya), Margit Auer (Raabs), Bürgermeister Manfred Wühl (Kautzen), Landesrat Martin Eichtinger, Landesrat Ludwig Schleritzko, Landesrat Jochen Danninger, Bürgermeister Rudolf Hofstätter (Waldkirchen an der Thaya), Bürgermeisterin Anette Töpfl (Vitis), Bezirkshauptfrau Manuela Herzog (Waidhofen an der Thaya), Vizebürgermeister Franz Fischer (Raabs an der Thaya) und Christian Haider (NÖ.Regional).



Eiskalt. Robin Fraberger ist mit seinem Hobby kein Unbekannter im Bezirk Waidhofen. Der „Postler mit der kurzen Hose“, wie er liebevoll genannt wird, rannte durch die Innenstadt der Bezirkshauptstadt mit etwas leichterer Bekleidung als für diese Jahreszeit üblich. Auf die Frage, ob er kein Kälteempfinden habe, meinte er nur: „Doch, aber nur in den Händen. Wenn ich Handschuhe anziehen würde, könnte ich zehn Stunden Laufen“. Neben dem Laufen geht er mehrmals am Tag im hauseigenen Teich Eisbaden.

ACHTUNG beim Silvesterfeuerwerk!

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ersucht anlässlich der Jahreswende beim Abschießen von Feuerwerken Rücksicht auf die Anrainer zu nehmen.

Von Seiten der Bevölkerung wurden in den vergangenen Jahren Beschwerden vorgebracht, dass es unter anderem in der Nähe des NÖ Landespflegeheimes Waidhofen an

der Thaya, in der Heubachstraße und bei der Waldrappvoliere in der Ziegegeiststraße zu starker Lärmbelästigung kam.

Zur Information ein Auszug aus dem Pyrotechnikgesetz:

§ 38 Abs. 2: Die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten ist verboten.

§ 39 Abs. 1: Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen nicht verwendet werden.

Sollten diese gesetzlichen Regelungen nicht eingehalten werden ist mit einer Anzeige zu rechnen.

... einfach
Waldviertel!

Aus dem Sitzungssaal Beschlüsse & Weichenstellungen

Die Gremien der Stadtgemeinde haben kürzlich Folgendes beschlossen:

| Gebarungsprüfung: Bericht über die unvermutete Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 25.11.2022.

| Voranschlags- und Haushaltsbeschlussentwurf für das Rechnungsjahr 2023: Der Ergebnishaushalt sieht für das Rechnungsjahr 2023 Erträge in der Höhe von 18.296.200 Euro und Aufwendungen von 18.667.900 Euro vor. Daraus resultiert ein Nettoergebnis vor Rücklagenbewegungen von -371.700 Euro (inklusive Berücksichtigung von Abschreibungen und sonstigen nicht finanzwirksamen Erträgen und Aufwendungen). Das Haushaltspotential, das die zur Verfügung stehenden Eigenmittel darstellt, kann ausgeglichen dargestellt werden.

Mehr Informationen finden Sie im Beitrag „Voranschlag“ auf Seite 14.

| Voranschlagsentwurf der „Stiftung Bürgerspital Waidhofen an der Thaya“ für das Rechnungsjahr 2022: Der Ergebnishaushalt sieht für das Rechnungsjahr 2023 Erträge in der Höhe von 63.100 Euro und Aufwendungen von 88.000 Euro vor. Daraus resultiert ein Nettoergebnis vor Rücklagenbewegungen von -24.900 Euro.

| Umschuldung und Darlehensaus-schreibung: Die Kommunal-Beratungs GmbH und die Wagenhofer & Partner GmbH & Co KG wurden mit einem Darlehens-Check bei der BAWAG PSK beauftragt. Es werden neun Darlehen bei der BAWAG PSK zum nächstmöglichen Termin gekündigt und gleichzeitig die Neuaufnahme von neun Darlehen mit der gleichen Höhe bei der Hypo NÖ AG beschlossen.

| Grundstücksangelegenheiten: Abänderung des Straßengrundabtret-

tungsvertrages des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.10.2022, Pkt. 6d der Tagesordnung. | Bei der Leitungsverlegung des Projektes ABA und WVA Matzles gab es aus technischen Gründen bei acht Liegenschaften die Notwendigkeit des Abschlusses eines Nachtrages zum Dienstbarkeitsvertrag. | Einräumung eines Leitungsservituts auf Grundstück Nr. 1340/12, EZ 1408, KG Waidhofen an der Thaya. | Es wurde ein Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der Zentrumsnah Immobilien Errichtungs GmbH betreffend der Liegenschaft EZ 239 im Grundbuch der KG Waidhofen an der Thaya abgeschlossen. | Der Mietvertrag hinsichtlich der Liegenschaft EZ 2111, KG 21194 Waidhofen an der Thaya, Grundstück 1005/6 zwischen der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der L. Neumüller Gesellschaft m.b.H. & Co. KG. wird unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten gekündigt. | Verkauf der Teilflächen der Grundstücke Nr. 1006/1, EZ 1393 und 1005/10, EZ 1383 KG 21194 Waidhofen an der Thaya an Die Firma sauber+stark GmbH sowie Einräumung eines Wegerechts zu Gunsten des Grundstücks Nr. 1005/1, EZ 825, KG Waidhofen an der Thaya. | Es wird der Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.1995, Pkt. 22 der Tagesordnung, bzgl. Errichtung einer Trafostation und Leitungsverlegung auf Grundstück Nr. 1340/7, EZ 1383, KG Waidhofen an der Thaya abgeändert und ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH abgeschlossen.

| Wohnungsangelegenheiten: Die Wohnung Nr. 13 im Seniorenwohnhaus Josef Pisar-Straße 1 in 3830

Waidhofen an der Thaya, wird per 01.01.2023 an Frau Helene Redl vermietet.

| WVA Waidhofen: Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya vergibt die Erkundungsbohrung für die Brunnenstandortsuche Stoißmühle der WVA Waidhofen an die Firma Greibich Brunnenbau GmbH in Höhe von 41.736 Euro inkl. USt.

| Ziviltechnikerleistungen: Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya vergibt die Ziviltechnikerleistungen für die Sanierung von Kanalabschnitten und der Neuverlegung der Trinkwasser-Hauptversorgungsleitung in der L 59 vor der Sanierung der Ortsdurchfahrt L 59 in der KG Hollenbach durch das Land NÖ an das Ziviltechnikerbüro Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte in Gesamthöhe von 93.050,88 Euro inkl. USt.

| Bedeckung überplanmäßige Kosten: Es werden die überplanmäßigen Kosten, für die derzeit in Evidenz gehaltenen Ansuchen für die Direktförderung von Solaranlagen und Photovoltaikanlagen in Höhe von 8.000 Euro bedeckt. | Bedeckung der überplanmäßigen Ausgabe (Einrichtungen der Musikpflege, Zuschuss an Gesangs- und Musikvereine) in Höhe von 2.601,43 Euro.

| Förderung von Fassadenrenovierungen: Frau Elisabeth Pichelbauer wird für die Renovierung der straßenseitigen Fassade der Liegenschaft Schlossergasse 6 in Richtung Pfarrgasse und Schlossergasse eine Direktförderung im Sinne der „Richtlinien über die Direktförderung von Fassadenrenovierungen in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya“ in Form eines nicht rückzahlbaren Direktzuschusses für jeden Fassa-

denabschnitt in Gesamthöhe von 1.000 Euro gewährt.

| Freiwillige Feuerwehren: Zur Unterstützung betreffend der hohen Energie- und Treibstoffkosten werden Subventionen an die sieben Gemeindefeuerwehren zur Auszahlung gebracht (*Näheres finden Sie unter „Subventionen“*). | Zwei Ansuchen um Refundierung von Kosten wird nicht stattgegeben.

| Stadtsaal: Zwischen der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der Firma Genuss Catering wird zur Führung eines Gastronomiebetriebes im Stadtsaal ein Pachtvertrag abgeschlossen.

| Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen: Verpachtung des Kleingar-

tens Nr. 6 in der Brunnerstraße zu einem Pachtzins von 70,64 Euro an Frau Jennifer Wurmbbrand.

| Öffentlichkeitsarbeit: Beauftragung einer Einschaltung im Magazin „Urlaub im Thayatal“ für 2023 an Christa Temper in der Höhe von 2.190 Euro exkl. 5 % Werbeabgabe und 20 % USt.

| Personalangelegenheiten: Frau Vanessa Windtner und Frau Romana Gintner werden als Verwaltungsbedienstete auf unbestimmte Zeit angestellt. | Herr Franz Streicher wird als Essenszusteller der Aktion „Essen auf Rädern“ auf unbestimmte Zeit angestellt. | Einverständliche Auflösung des Dienstverhältnisses mit Herrn Manfred Bauer aufgrund der

Pensionierung. | Aufnahme von Frau Mag. Barbara Hofstätter als Leiterin der Wirtschaftsbetriebe.

Das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat online unter:
www.waidhofen-thaya.at/Sitzungsprotokolle

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya gewährt folgende Subventionen:

Sportsubventionen:

- Jäger- und Schützengilde Union Raika Waidhofen an der Thaya: 670 Euro
- 1. Dartclub Waidhofen an der Thaya: 100 Euro
- Lauf-Tria-Union Waidhofen an der Thaya: 330 Euro
- HSV Hollenbach: 333,54 Euro
- Union Handball-Club Waidhofen an der Thaya: 2.000 Euro
- Hobbysportclub Altwaidhofen: 350 Euro

Jugendsport:

Für das Jahr 2022 werden zur Förderung des Jugendsports nachstehende Beträge an die Sportvereine zur Auszahlung gebracht:

- SV Sparkasse Waidhofen an der Thaya: 1.000 Euro
- Österr. Turn- und Sportunion Waidhofen an der Thaya, Sektion Tennis: 600 Euro
- Österr. Turn- und Sportunion Waidhofen an der Thaya, Sektion Tischtennis: 200 Euro
- Union Handball-Club Waidhofen an der Thaya: 500 Euro

Freiwillige Feuerwehren:

Zur Unterstützung betreffend der hohen Energie- und Treibstoffkosten werden nachstehende Beträge als Subvention an die sieben Gemeindefeuerwehren zur Auszahlung gebracht:

- FF Waidhofen an der Thaya: 600 Euro
- FF Altwaidhofen: 150 Euro
- FF Hollenbach: 150 Euro
- FF Puch: 150 Euro
- FF Ulrichschlag: 150 Euro
- FF Matzles: 150 Euro
- FF Vestenötting-Kleineberharts: 150 Euro

Es wird der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya für die angefallenen Stadtsaalkosten der Veranstaltung „Segnung der Drehleiter“ eine einmalige Subvention in der Höhe von 372 Euro gewährt.

Dorferneuerungsvereine:

Den folgenden Dorferneuerungsvereinen wird für die Grünraumpflege und Mäharbeiten jeweils eine Subvention in der Höhe von 500 Euro gewährt:

- Dorferneuerungs- und Verschönerungsverein Altwaidhofen
- Dorferneuerungsverein Dimling

- Club Götzles – Verein für Dorferneuerung und zur Förderung von Kultur, Geselligkeit, Ortsgestaltung und Fremdenverkehr
- Dorferneuerungsverein Hollenbach
- Dorferneuerungsverein „MATZLES KREATIV“
- Dorferneuerungsverein Ulrichschlag

Wirtschaftsförderung:

Dem Wirtschaftsverein „Pro Waidhofen“ werden folgende Subventionen gewährt:

- Hausmessenaktion im Jahr 2022: 1.000 Euro
- Unterstützung für das Jahr 2022: 2.000 Euro
- Für die Veranstaltung „Adventszeit am Hauptplatz“ werden die anfallenden Kosten inklusive Stromkosten in Gesamthöhe von ca. 1.600 Euro inkl. USt. von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya übernommen.

Soziales:

- Verein Hospiz Waldviertel Waidhofen an der Thaya: 400 Euro
- Frauenberatung Waldviertel: 300 Euro

Kultur:

- Blasorchester Waidhofen an der Thaya: 770 Euro
- Gesang- und Musikverein Waidhofen an der Thaya: 1.270 Euro
- Big Band Waidhofen an der Thaya: 900 Euro als Basisförderung sowie

- 3.600 Euro als Leiterförderung
- Verein für Theater und Theaterpädagogik: 3.000 Euro
- Verein MUSIKWELTEN: max. 750 Euro
- Verein Waidhofen. Sozial. Aktiv.: 1.500 Euro

- Privilegiertes, Uniformiertes und Bewaffnetes Bürgerkorps zu Waidhofen an der Thaya: 1.500 Euro
- Museumsverein Waidhofen an der Thaya: max. 27.000 Euro

Waidhofen.Sozial.Aktiv Vorstand neu gewählt!

Am Donnerstag, den 17. November 2022 fand eine ordentliche Generalversammlung des Vereins Waidhofen.Sozial.Aktiv statt. Auf der Tagesordnung standen unter

anderem der Bericht des Obmanns Rudi Polt und der Bericht des Kassiers Micheal Strohmeyer sowie der Rechnungsprüfer Michael Androsch und Martina Fröhlich.



Gratulation. Mit Michelle Scheidl als Schriftführerin und Romana Gintner als Schriftführerin-Stellvertreterin gibt es zwei neue Mitglieder im Vorstand des Vereins Waidhofen.Sozial.Aktiv. Im Bild v. l. n. r. Michelle Scheidl, Norbert Schmied, Rudi Polt, Michael Strohmeyer und Romana Gintner.

Des Weiteren wurde der Vorstand einstimmig neu gewählt bzw.

Mitglieder in ihrer Funktion bestätigt:

- Obmann Rudi Polt
- Obmann-Stellvertreter Norbert Schmied
- Schriftführerin Michelle Scheidl
- Schriftführer-Stellvertreterin Romana Gintner
- Schriftführer-Stellvertreterin Ulrike Zach
- Kassier Michael Strohmeyer
- Kassier-Stellvertreter Heinz-Peter Wolfschütz

Termine 2023

Geinderatssitzungen:

- Mittwoch, 1. März 2023
- Mittwoch, 26. April 2023
- Mittwoch, 28. Juni 2023
- Mittwoch, 30. August 2023
- Mittwoch, 18. Oktober 2023
- Mittwoch, 6. Dezember 2023

Stadtnachrichten

Anzeigenschluss

- Mittwoch, 15. Februar 2023
- Mittwoch, 12. April 2023
- Mittwoch, 14. Juni 2023
- Mittwoch, 16. August 2023
- Mittwoch, 4. Oktober 2023
- Mittwoch, 15. November 2023

Redaktionsschluss

- Freitag, 24. Februar 2023
- Freitag, 21. April 2023
- Freitag, 23. Juni 2023
- Freitag, 25. August 2023
- Freitag, 13. Oktober 2023
- Freitag, 24. November 2023

Erscheinungswoche

- KW 13, KW 21, KW 30, KW 39, KW 46, KW 51

...einfach
informiert!

Dank für die Christbaumspenden

Auch dieses Jahr wurden wieder zahlreiche Nadelbäume für den Advent- und Weihnachtsschmuck in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya dankenswerterweise zur Verfügung gestellt.

Wir bedanken uns heuer sehr herzlich bei:

Familie Bauer
(Waidhofen an der Thaya)
Hauptplatz bei Apotheke

Familie Löscher
(Waidhofen an der Thaya)
Katholische Kirche

Familie Schlüter
(Waidhofen an der Thaya)
Evangelische Kirche



Besuche im Rathaus

Willkommen. Bürgermeister Josef Ramharter begrüßte die neue Bezirkshauptfrau von Waidhofen an der Thaya Manuela Herzog am Mittwoch, den 23. November 2022 im Rathaus der Stadtgemeinde. Sie wurde herzlichst empfangen und zu einem Arbeitsgespräch eingeladen. Hier wurden allgemeine Themen zu der Gemeinde und des Bezirks, des Sonderalarmplans Blackout sowie des Zukunftsraums Thayaland besprochen.



Gesellig. Einem jahrhundertealten Ritual folgt der, der auf die Walz geht. Am Dienstag, den 22. November 2022 besuchten die drei Wanderer (v. l. n. r.) Peter Becker (Beruf: Tischler), Leon Bähr (Beruf: Zimmermann), Robin Zimmermann (Beruf: Zimmermann) Bürgermeister Josef Ramharter im Rathaus Waidhofen an der Thaya (2. Person v. l.).

// EIN PROFI FÜR ALLE IHRE AUFGABEN

- Pflege Firmengelände
- Hubsteigervermietung
- Baumabtragungen
- Mulcharbeiten
- Forst & Pflege
- landw. Lohnarbeiten
- Hauservice
- Gartenbetreuung
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Dachrinnenreinigung
- Räumungen und Entrümpelungen



WINTER-
DIENST
2022/23

STROHMER
Grün- und Kommunalpflege



AUCH
IN SEHR
EXPONIERTE
LAGEN



Firma STROHMER

Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at



Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023

Die aktuelle Situation betreffend Energiepreissteigerungen, der Teuerung im Allgemeinen, aber vor allem im Baukostenbereich und auch die veränderte Zinslandschaft beeinflussen die Ausgaben der Kommunen erheblich. Die zukünftige Entwicklung aller dieser Ausgaben ist schwer voraussehbar und deswegen ist eine entsprechende Vorsicht bei der Budgetierung geboten.

Im Ergebnishaushalt (inkl. Abschreibung u. sonstigen nicht finanzwirksamen Erträgen u. Aufwendungen) ist ein budgetiertes Nettoergebnis vor Rücklagenbewegungen von -371.700 Euro ausgewiesen.

Im Finanzierungshaushalt ist ein Betrag von -1.997.200 Euro zu verzeichnen, wobei hier die Bedeckung aus bestehenden Rücklagen (Reserven) nicht eingerechnet ist.

Das Haushaltspotential – eine Kennzahl, die die zur Verfügung stehenden Eigenmittel einer Gemeinde für investive Vorhaben oder Rücklagenbildungen darstellt – kann trotz der angespannten Situation dank Reserven ausgeglichen dargestellt werden.

Es sind größere Investitionen in fast allen Bereichen der Gemeinde geplant. Neben der notwendigen Erneuerung von Fahrzeugen wird vor allem in die Errichtung von Photovoltaikanlagen

auf Gemeindeobjekten, die Errichtung einer Verabschiedungshalle, die Sanierung der Dreifaltigkeitssäule, die Sanierung des Kindergartens in der Heubachstraße, den Neubau als auch die Sanierung von Straßen, die Sanierung von Feldwegen, den Neubau als auch die Sanierung von Abwasserbeseitigungsanlagen und Wasserversorgungsanlagen und den Bau von Hochwasserschutz investiert.

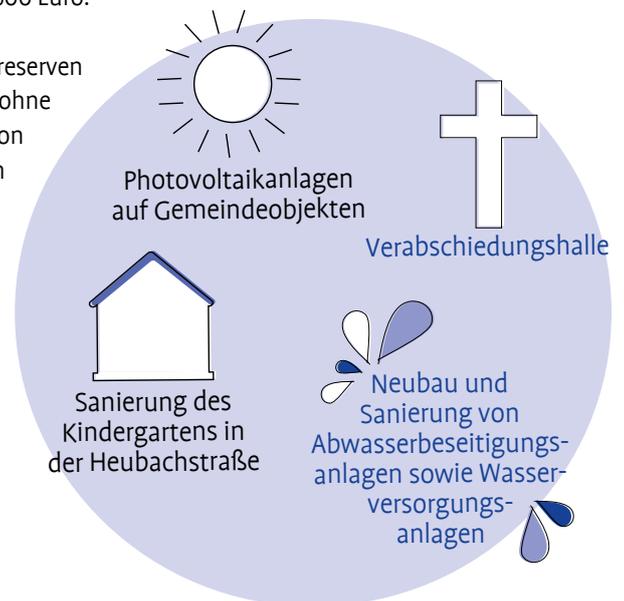
Die geplanten Ausgaben für Investitionen belaufen sich gesamt auf 13.684.200 Euro.

Auf Grund der zahlreichen und umfangreichen Projekte wächst der budgetierte Schuldenstand im Jahr 2022 von rd. 9.721.500 Euro um rd. 6.724.100 Euro auf rd. 16.445.600 Euro.

Die mit Zahlungsmittelreserven hinterlegten Rücklagen, ohne Berücksichtigung von momentanen Überschüssen aus Vorhaben, belaufen sich laut Budget per Ende 2023 auf rd. 2.796.200 Euro.



Voranschlag. In vielen Gesprächsrunden diskutierten Finanzstadtrat Thomas Lebersorger, Stadtamtsdirektor Rudolf Polt, Kassenverwalter Markus Erdinger und Bürgermeister Josef Ramharter über die Erstellung des Voranschlages für 2023.



Ihr Energieversorger im Waldviertel



AVIA Tankstellen
tanken • waschen • shoppen

AVIA Diesel **PREMIUM**
AVIA Schmiermittel

WALDVIERTEL
pellets

AVIAtherm **PREMIUM**
Heizöl extraleicht

AVIA STROM & ERDGAS

Franz Eigl GmbH, 3910 Zwettl
T: 02822 / 501, M: office@eigl.at

Meldepflicht für alle Hunde... ... sind sie auch noch so klein

Das Halten eines Hundes bringt nicht nur viel Freude, sondern auch einige Verpflichtungen mit sich.

Jeder, der im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen bei der Stadtgemeinde (Bereich Abgaben) zu melden. Bei der Meldung erhält der Hundehalter eine Hundeabgabemarke gegen Erstattung der Selbstkosten, die außerhalb des Hauses oder der Wohnung am Halsband (Brustgeschirr) des Hundes befestigt sein muss. Sofern es sich nicht um einen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential oder auffälligen Hund nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz handelt, ist eine jährliche Hundeabgabe ab 2023 in Höhe von 32,40 Euro zu entrichten.

Hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhandengekommen oder verstorben ist, ist bei der Abgabenbehörde ebenfalls schriftlich eine Meldung zu erstatten.

***Solange diese Meldung nicht erfolgt ist,
besteht die Abgabepflicht weiter und ist einzufordern!!***

Die Anmeldung bzw. Abmeldung Ihres Hundes können Sie persönlich im Rathaus vornehmen oder Sie verwenden das jeweilige Formular auf unserer Homepage und geben es ausgefüllt und unterschrieben bei der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ab oder senden es per Mail an martina.froehlich@waidhofen-thaya.gv.at.

Es wird ersucht, diese Meldungen so rasch wie möglich zu erledigen, damit die Vorschriften im Jänner 2023 richtig erstellt werden können. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.waidhofen-thaya.at oder unter der Tel.Nr. 02842/503-30 DW (Martina Fröhlich).

Erhöhung der Hundeabgabe ab 01.01.2023

Wie bereits in der Ausgabe der Stadtnachrichten 07/2022, Folge 4, mitgeteilt, wurde die Hundeabgabe an den Verbraucherpreisindex angepasst und beträgt ab 01.01.2023

- für Nutzhunde jährlich **6,54 Euro** pro Hund
- für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial und auffällige Hunde jährlich **90,60 Euro** pro Hund
- für alle übrigen Hunde jährlich **32,40 Euro** pro Hund



EVN
Energie. Wasser. Leben.

SERVICE FÜR
di und mi.

EVN Service Center Waidhofen/Thaya

Einnahmen aus Nächtigungstaxe und Interessentenbeitrag 2022

Die Nächtigungstaxe und auch der Interessentenbeitrag sind eine gemeinschaftliche Landesabgabe. Den Gemeinden verbleiben bei der Nächtigungstaxe lediglich 35 % und beim Interessentenbeitrag 95 % der Einnahmen. Um die finanziellen Einbußen als Folge der Corona-Schutzmaßnahmen für die Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe etwas abzufedern, war auch im Jahr 2022 der Interessentenbeitrag in NÖ nicht

einzuheben. Dieser wurde auch heuer vom Land NÖ den Gemeinden ersetzt.

Weiters ist im NÖ Tourismusgesetz 2010 festgelegt, dass die Ertragsanteile der Gemeinden aus Nächtigungstaxe und Interessentenbeitrag zur Weiterentwicklung und Förderung des Tourismus zu verwenden sind. Die reinen NETTO-Einnahmen aus der Nächtigungstaxe waren im Jahr 2022 rund 7.800 Euro und als Entschädigung

für den Wegfall der Einnahmen aus dem Interessentenbeitrag 2022 wurden vom Land Niederösterreich rund 108.900 Euro angewiesen.

Diese Erträge bzw. Einnahmen machten es auch heuer wieder möglich, Blumen und Pflanzen für das Stadtgebiet und die Katastralgemeinden anzukaufen und somit das Stadt- beziehungsweise Ortsbild ansprechend zu gestalten.

Ebenso konnten durch diese Einnahmen beispielsweise noch weitere Projekte teilweise finanziert werden:

- Übernahme der Standmiete für „waldviertelpur 2022“ in Wien. – Bei dieser Veranstaltung werden einmal mehr die vielen Vorzüge, die unsere Heimat so außergewöhnlich und beliebt machen, präsentiert.
- Ankauf einer modernen und energiesparenden Weihnachtsbeleuchtung für den Stadtkern.
- Übernahme von Kosten für die Waldviertler Jobmesse 2022 - So konnte sich die Stadtgemeinde einem breiten Publikum als attraktiver Arbeitgeber in der Region sowie als interessanter Wirtschaftsstandort präsentieren!
- Ebenso konnte wieder ein Zuschuss an den Verein für die Erhaltung der Waldrapp-Voliere geleistet werden, deren Besuch einen Fixpunkt jeder Stadtführung darstellt.
- Anschaffung und Errichtung eines Lattenbalancierweges und Schlangenweges für den Motorikpark.
- Um eine einwandfreie Befahrbarkeit der Campingplatzstellflächen zu garantieren und die Stellflächen in einem optisch ansprechenden Zustand (Spurrinnen, Rasenschäden etc.) für die Campingplatzgäste erhalten zu können, wurden Rasengittersteine verlegt.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wollen Sie künftig Ihre vierteljährlichen Gemeindegebühren bequem und pünktlich zum Fälligkeitstermin einziehen lassen?

Dann übermitteln Sie uns bitte einfach das im Anschluss befindliche ausgefüllte und unterschriebene Formular für das SEPA-Lastschrift-Mandat.

Weiters bietet die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya seit längerem die Möglichkeit an, die Zahlscheine über diese vierteljährlichen Gemeindegebühren per E-Mail und nicht mehr auf dem Postweg an Sie zu senden.

Sollten Sie das für Sie kostenlose Service nutzen wollen, senden Sie bitte ebenfalls diese Einverständniserklärung ausgefüllt und unterschrieben an uns.

Folgende Möglichkeiten zur Übermittlung stehen zur Verfügung:

- **per Post:** Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, z.H. Fr. Martina Fröhlich, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya,
- **per E-Mail:** martina.froehlich@waidhofen-thaya.gv.at,
- **per Fax:** 02842/503-99, oder
- **persönlich** im Bürgerservice abgeben oder in den Gemeindebriefkasten einwerfen



Waidhofen/Thaya
02843/52481

WICONA®  **GEALAN**

Kunststofffenster | Kunststofftüren
Aluminiumfenster | Aluminiumtüren
Haustüren | Glasfassaden | Wintergärten

Die längste widerstandsfähige Außenoberfläche am Markt
Acryl-Color PMMA

www.hauer-windows.com



A-3830 Waidhofen an der Thaya | Hauptplatz 1
T: +43 (0) 28 42/503-0 | F: +43 (0) 28 42/503-99
E: stadamt@waidhofen-thaya.gv.at
www.waidhofen-thaya.at

SEPA – Lastschrift – Mandat (= Einziehungsauftrag)

Mandatsreferenz (Kunden-Nr., Obj.):

Zahlungsempfänger

Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya
Creditor ID: AT66ZZZ00000006799

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift wiederkehrend einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger

Name:	
Anschrift:	
IBAN:	
BIC:	
Telefonnummer:	

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bei Interesse bitte dieses Formular ausgefüllt und unterschrieben an die Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya (**per Post, E-Mail, Fax oder persönlich** – siehe Rückseite) übermitteln. *Ab der nächsten Verschreibung werden die anfallenden Gemeindegebühren automatisch zum Fälligkeitstermin eingezogen.*

Hinweis: Die angegebenen Daten werden ausschließlich für den genannten Zweck verwendet.

Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya unter <https://www.waidhofen-thaya.gv.at>



A-3830 Waidhofen an der Thaya | Hauptplatz 1
 T: +43 (0) 28 42/503-0 | F: +43 (0) 28 42/503-99
 E: stadttamt@waidhofen-thaya.gv.at
 www.waidhofen-thaya.at



EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG FÜR DIE ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG KOMMUNALER SENDUNGEN

Titel	
Name (bzw. Firmenbezeichnung)	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
E-Mail-Adresse	
Hinweis: Die E-Mail-Adresse muss jedenfalls angegeben werden!	
Kundennummer(n) (von der Abgaben- bzw. Gebührenschrift)	
Ansprechperson	
Nur auszufüllen, wenn es sich beim Antragsteller um eine Firma handelt	

Ich/wir bin/sind bis auf Widerruf mit der Übermittlung von elektronischen Sendungen durch die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya einverstanden. Eine allfällige Änderung meiner E-Mail-Adresse gebe(n) ich/wir umgehend bekannt.

Wichtiger Hinweis: Nachweisliche Sendungen (RSa-bzw. RSb-Briefe) dürfen aus rechtlichen Gründen ausschließlich über zugelassene elektronische Zustelldienste und nicht per E-Mail versendet werden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift
(bei Firmen firmenmäßige Zeichnung)

Bei Interesse bitte die jeweiligen Formulare ausgefüllt und unterschrieben übermitteln:

- **per Post:** Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, z.H. Fr. Martina Fröhlich, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya
- **per E-Mail:** martina.froehlich@waidhofen-thaya.gv.at
- **per Fax:** 02842/503-99, oder
- **persönlich** im Bürgerservice abgeben oder in den Gemeindebriefkasten einwerfen

Ab der nächsten Vorschrift erhalten Sie die Gemeindegebühren-Zahlscheine an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugesandt bzw. werden automatisch eingezogen.

Hinweis: Die Daten werden ausschließlich für den genannten Zweck verwendet.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya unter <https://www.waidhofen-thaya.gv.at>

Stadtbücherei Einfach kundenfreundlich...

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya realisierte für die Leser und Leserinnen der Stadtbücherei einen Online-Katalog. Alle Interessierten sind nun herzlich eingeladen Bücher im großen Sortiment der Stadtbücherei von zu Hause aus zu entdecken.

Der BVS eOPAC ist ein innovativer Online-Bibliothekskatalog zur Medienrecherche, Top-Ausleihlisten und vielem mehr. Die Bücher werden tagesaktuell im Internet präsentiert.

Sie finden den Online-Katalog auf der Bücherei-Homepage (www.waidhofen.bvoe.at) oder unter www.bibkat.de/waidhofen.

Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern.



Hier gelangen Sie zur Homepage der Stadtbücherei Waidhofen.

... einfach
durchgestöbert.



Digital. Der Online-Bibliothekskatalog steht ab sofort den BürgerInnen zur Verfügung.

... einfach
Waldviertel!

Stadtbücherei

Buch Tipp!

Löwenzahnkind : Thriller Lina Bengtsson ; (Die Charlie-Lager-Serie; 1. Band)

Charlie Lager ist Stockholms beste Ermittlerin - doch sie hat Leichen im Keller. Als in einer heißen Sommernacht die siebzehnjährige Annabelle spurlos verschwindet, ist schnell klar, dass Verstärkung angefordert werden muss. Mit Charlie Lager schickt die Stockholmer Polizei ihre fähigste Ermittlerin. Und je tiefer Charlie nach der Wahrheit hinter Annabelles Verschwinden gräbt, desto mehr droht ihr Netz aus Lügen zu reißen.

Der Dieb ohne Herz Ney Scaetcher ; ab 14

In einer Winternacht taucht in einem Fischerdorf die junge Malina auf. Sie hat keinerlei Erinnerung an ihre Vergangenheit, doch die Sehnsucht nach ihrer Herkunft bleibt unvergessen. Als sie eine Einladung der Königin aus der Stadt der Masken erhält, sieht Malina ihre Chance gekommen. Doch auf dem Weg lauern viele Gefahren, denn ihr Begleiter ist der Dieb ohne Herz.

Stadtbücherei Waidhofen:

Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr
T: 02842/27504

E: stadtbuecherei.waidhofen@jwvnet.at
www.waidhofen.bvoe.at



Tyco Electronics Austria GmbH
a TE Connectivity Ltd. Company

A-3830 Waidhofen/Thaya, Schrackstraße 1, Tel.: +43 2842 90560-0
A-1190 Wien, Square One, Leopold Ungar Platz 2, 1. Stock, Stiege 2
www.te.com

Energiesparen bringt's!

Die besten Tipps für jeden Haushalt

Die günstigste und umweltfreundlichste Energie ist bekanntlich jene, die gar nicht erst verbraucht wird. Dieser Grundsatz gilt bei den anhaltend hohen Energiekosten mehr denn je. Zahlreiche Geräte und Technologien vereinfachen unseren Alltag, verbrauchen aber auch viel Energie. Die Energieberatung NÖ hat folgende Tipps, um effektiv Kosten zu sparen, zusammengefasst.



Effektiv. Es gibt viele kleine und nützliche Tipps, um Energie und Kosten zu sparen

1. Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Spararmaturen einsetzen und die Temperatur des Speichers auf 50°C begrenzen.

2. Kühlen & Gefrieren

Gefrier- und Kühlschränke laufen durchgehend und verbrauchen viel Energie. Regelmäßig enteisen, nicht zu kalt einstellen (+6 bzw. -18°C reichen aus) und bei Neuanschaffungen auf Energieeffizienz achten.

3. Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30°C genügt für normal verschmutzte Wäsche. Sparprogramm verwenden und nur voll beladen waschen.

4. Wäsche trocknen

Wäschetrockner brauchen viel Strom, Trocknen an der Wäscheleine ist die kostenlose Alternative. In der Waschmaschine möglichst hoch schleudern, dann bleibt nur wenig Restfeuchte.

5. Geschirr spülen

Energiesparprogramm verwenden, Geschirr nur kalt vorspülen und nur voll beladen einschalten.

6. Kochen und Backen

Beim Kochen immer einen Deckel verwenden und die Herdplatte entsprechend der Topfgröße wählen. Beim Backen Heißluftfunktion wählen, früher abschalten und Restwärme nutzen.

7. Beleuchtung

Alle Glühbirnen durch LED-Leuchten ersetzen, LED verbraucht um 80 % weniger Energie. Beleuchtung nur bei Bedarf verwenden.

8. Heizungspumpen

Alte Heizungspumpe durch hocheffiziente Pumpe ersetzen – das spart 80 % des Verbrauchs. Heizung generell ein Grad runterdrehen, das reduziert die Energiekosten um 6 %!

9. Klimageräte

In den Nachtstunden lüften und die Hitze tagsüber durch Außenbeschattung abhalten. Klimageräte benötigen viel Energie.

10. Stille Stromfresser

Stand-by-Modus vermeiden: Verwenden Sie Steckerleisten mit Kippschalter und trennen Sie Ihre unbenutzten Geräte ganz vom Strom.

Schauspiel-Workshop im TAM-Theater an der Mauer

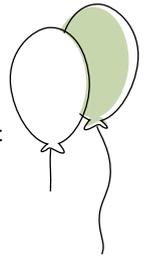
Nach einer pandemiebedingten Pause von mehr als zwei Jahren findet erstmals wieder ein Schauspiel-Workshop mit Gabriela Peterka (Theaterpädagogin) für Erwachsene statt. Von „Sein oder nicht sein...“ bis „Mei Bier is net deppat...“. Genau diesem Thema widmet sich der Workshop im TAM. Was passiert, wenn die Teletubbies die Ponderosa Ranch besetzen oder wenn Hannibal Lecter in einem Rosamunde Pilcher Film den Rosenkavalier spielt. Es erwartet Sie Unerwartetes, Absurdes und vor allem Fantasiereiches. Probieren Sie es aus - es macht großen Spaß!



Zeit:	Freitag, 13.01.2023, 18-21 Uhr Samstag, 14.01.2023, 10-18 Uhr
Teilnehmerzahl:	maximal 12 (Teilnahme ab 16 Jahren)
Kosten:	70 Euro
Workshopleitung:	Gabriela Peterka (Theaterpädagogin)
Anmeldeschluss:	5. Jänner 2023



Glückwunsch. Frau Laura Simon hat erfolgreich ihre Lehrabschlussprüfung bestanden und unterstützt ab sofort tatkräftig das Team der Apotheke zum heiligen Hubertus. Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya gratuliert zu diesem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung.



Kalender. Anlässlich der 300-jährigen Weihe der Stadtpfarrkirche Waidhofen an der Thaya gibt es dieses Jahr einen Jubiläumskalender für 2023. Es sind Motive aus der Pfarrkirche, gezeichnet von Heinrich Nowotny, zu sehen. Der Kalender ist zum Preis von 15 Euro an den Verkaufsstellen erhältlich. Der Erlös wird für die Erhaltung der Pfarrkirche Waidhofen an der Thaya verwendet.

Verkaufsstellen

Pfarrkirche

Bürgerservice der
Stadtgemeinde

Waldv. Sparkasse Bank AG

Raiffeisenbank
Waidhofen/Thaya



Generalversammlung

Landjugend Volkstanzgruppe Bezirk Waidhofen

Am Samstag, den 5.11.2022, fand die jährliche Generalversammlung der LJ VTG Bezirk Waidhofen an der Thaya im Restaurant Fit Aktivcenter in Waidhofen an der Thaya statt. Neben den Aufnahmen neuer Mitglieder wurde auch die Leitung der Volkstanzgruppe neu gewählt.

Derzeit besteht die Tanzgruppe aus 28 Tänzern und Tänzerinnen und sechs MusikerInnen, von denen drei bei der Generalversammlung offiziell neu aufgenommen wurden. Die Wahl des Obmannes und der Leiterin fiel einstimmig aus. Die Ämter werden von Florian Brunner und Lisa Steiner übernommen, welche sich auf diese neue Aufgabe freuen.

Zur Stellvertretenden Leiterin wurde Theresa Löffler und zum Obmann

Stellvertreter Stephan Hauer gewählt. Julia Hahl übernimmt die Funktion des Kassiers und Robert Janu ihre Stellvertretung. Zur Schriftführerin wurde Bianca Jagsch gewählt. Musikalischer Leiter ist Philipp Loydolt. Nadine Datler wurde in ihrem Amt als Medienreferentin bestätigt und erklärte sich bereit, auch die Funktion der Trachtenbeauftragten in Zukunft zu übernehmen. Viktoria Hutter wurde zur Pressereferentin gewählt. Die Funktion der Kassaprüfer

übernehmen Michael Hutter und Reinhard Habisohn.

Das Letzte Jahr war nach wie vor durch die Pandemie geprägt, dennoch konnten sechs Auftritte absolviert werden. Das Highlight des letzten Jahres war mit Sicherheit der Ausflug nach Budweis zum Folklorefestival. Die neue Leitung hat viele Pläne für das kommende Jahr, beispielsweise ist ein Ausflug nach Ried in der Riedmark für Anfang 2023 geplant.



Vorstand. Im Bild v. l. n. r. sitzend: Obmann Stv. Stephan Hauer, Obmann Florian Brunner, Leiterin Lisa Steiner, Leiterin Stv. Theresa Löffler; Stehend: neues Mitglied Bernhard Wurzer, Schriftführerin Bianca Jagsch, Medienreferentin und Trachtenbeauftragte Nadine Datler, Kassiererin Julia Hahl, Kassier Stv. Robert Janu, Musikalischer Leiter Philipp Loydolt, Pressereferentin Viktoria Hutter, neues Mitglied und Kassaprüfer Reinhard Habisohn

Aus den Schulen:

HAK

Klimaschule 2022/23

Im heurigen Schuljahr steht das Thema Klima im Fokus des Naturwissenschaftsunterrichts. Die Erderwärmung, ihre Folgen und Gegenmaßnahmen werden verstärkt im Unterricht behandelt. Gemeinsam mit dem Fach Betriebswirtschaft werden in diesem Schuljahr Betriebe besichtigt und Workshops durchgeführt.



Informativ. Im Klimaworkshop von Global2000 erhielten die SchülerInnen viele interessante Informationen über die Entwicklung des Klimas.

Der Startschuss wurde durch den Klimaworkshop von Global2000 gegeben. Nach einem kurzen Fachvortrag zur aktuellen Entwicklung des Klimas wurde ein Planspiel zum globalen CO₂-Ausstoß durchgeführt. Anschließend spielten die SchülerInnen der dritten Jahrgänge KlimadektivInnen und untersuchten zuhause ihren Kühlschrank. Sie nahmen dabei die Herkunft und Herstellung ihrer fünf Lieblingslebensmittel genauer unter die Lupe. Begleitend dazu wurden im Regelunterricht die Bestandteile unserer Nahrungsmittel und das Trendgericht Bowl (=ein Schüsselgericht) analysiert.

Schließlich kreierten die SchülerInnen eine ausgewogene Mahlzeit aus saisonalen und regionalen Zutaten. Sie brachten Zutaten aus dem eigenen Garten, dem Bauernladen oder direkt von einem Bauernhof aus der Region in den Unterricht mit. Das farbenprächtige Menü war nicht nur lecker, vegetarisch und ausschließlich mit Produkten aus Österreich bestückt, sondern setzte die gelernte Theorie auch in die Praxis um.

In den nächsten Wochen finden Workshops zum Rohstoff Aluminium statt. Ein regionaler Abfallwirtschaftsbetrieb wird besichtigt und in einer selbstgewählten Challenge soll ein nachhaltiger Lebensstil getestet werden. Schlussendlich bekom-



Informativ. Im Klimaworkshop von Global2000 erhielten die SchülerInnen viele interessanten Informationen über die Entwicklung des Klimas.

men die SchülerInnen durch diese Schwerpunktsetzung Einblicke in die aktuelle Klimakrise präsentiert und erhalten wertvolle Handlungsoptionen für private und wirtschaftliche Bereiche, um die Auswirkungen der Erderwärmung einzudämmen.



jalousien
markisen
rolläden

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya, tel: +43/2842/52419
office@moelzer.at, www.moelzer.at

Direktor Farthofer tritt in den Ruhestand

Am 17.11.2022 wurde der Direktor der Mittelschule Waidhofen im Stadtsaal von Schülern, Kollegen und der Schulaufsicht feierlich in den Ruhestand verabschiedet.



Geschenk. Vom Lehrerteam erhielt Oswald Farthofer ein Erinnerungsbild sowie eine Skulptur von Günther Prokop. Im Bild v. l. n. r. Michael Weiss, Elisabeth Adamowitsch, Oswald Farthofer und Künstler Günther Prokop.

Mit 1. Dezember 2022 tritt Direktor Farthofer seinen Ruhestand an. Schüler, Lehrer, zahlreiche Weggefährten und die Schulaufsicht bedankten sich im Rahmen einer Feier für sein großartiges und innovatives Wirken an der Mittelschule Waidhofen.

Oswald Farthofer trat 1980 in den Schuldienst ein, er begann seine Laufbahn in Gänserndorf. Bereits ein Jahr später wurde er in den Bezirk Waidhofen versetzt. 1987 wurde er der damaligen HS II zugewiesen, wo er im Jahr 2008 auch die Leitung übernahm. Als im Schuljahr 2013/14 die Leitung der ehemaligen HS1 nicht mehr nachbesetzt wurde und beide Hauptschulen zusammengelegt wurden, übernahm Oswald Farthofer die größte Mittelschule im Bezirk als Schulleiter. 2014 wurde ihm der Titel „Oberschulrat“ verliehen. Für die Schulaufsicht würdigte die Schulqualitätsmanagerin Birgit Dosso die ausgezeichnete Arbeit von Farthofer während seiner Zeit als Leiter. Sie sei Ausdruck seiner

Persönlichkeit gewesen, denn er habe sich niemals auf seinen Lorbeeren ausgeruht, sondern stets neue Ziele verfolgt und sein Team bestens in die Zukunft geführt.

Der Vorsitzende der Pflichtschullehrgewerkschaft Christian Rametsteiner drückte seine Verbundenheit und Wertschätzung zu Oswald Farthofer in Form von heiteren Gedichten aus. Bürgermeister Josef Ramharter betonte, ein Leiter müsse eine hohe Lernfähigkeit, Motivation und Inspiration aufweisen, all das habe er bei Oswald Farthofer gesehen, das mache eine gute Führungsperson aus.

Direktor Farthofer hatte im Laufe seiner Dienstzeit große Herausforderungen zu stemmen, zu den bereits bestehenden Schwerpunkten Sport und Kreativ kam schließlich auch noch der Naturwissenschaftliche Schwerpunkt an der Schule dazu. Die Schüler- und Lehrerzahlen verdoppelten sich, Umbauten an der Schule erfolgten, der IT-Bereich wurde ausgebaut, Fachteams wurden eingesetzt, das tägliche Mittagessen für die Schülerinnen und Schüler sowie die Nachmittagsbetreuung für die Kinder wurden eingeführt.

Besonders bedankte sich Direktor Farthofer bei seiner Sekretärin Lucia Exl, die ihn in allen administrativen Tätigkeiten stets umsichtig unterstützte. Die Feier wurde künstlerisch und musikalisch mit Darbietungen der Steeldrumband unter der Leitung von Ewald Gaulhofer umrahmt. Die zweiten Kreativklassen unter der Leitung

von Elisabeth Adamowitsch zeigten einen eigens kreierten Pensionsrap. Was den Direktor ausmacht, wurde von der 4. Kreativklasse mit einer bewegenden Präsentation, einstudiert von Elisabeth Adamowitsch und Marion Schmied, präsentiert. Die eigens gebildete Schauspielgruppe der Mittelschullehrer zeigte den Alltag eines Schulleiters auf humorvolle Weise, Christian Lamatsch schlüpfte kurzerhand in die Rolle des Direktors. Der Schulchor unter der Leitung von Gertrude Jäger besang in einem eigens kreierten „Danke-Lied“ die Qualitäten des scheidenden Direktors und bedankte sich vor allem für seinen Humor und seine Menschlichkeit im Umgang mit Schülern und Lehrern.

Mit der Leitung der Mittelschule Waidhofen wird nun Michael Weiss betraut, der auf humorvolle und berührende Weise die Feier moderierte.



Abschied. Zahlreiche Gäste gratulierten Oswald Farthofer zum wohlverdienten Ruhestand. Im Bild v. l. n. r. DA-Vorsitzender Klaus Kolar, Vorsitzender der Pflichtschullehrgewerkschaft Christian Rametsteiner, Direktor Oswald Farthofer, Schulqualitätsmanagerin Birgit Dosso, Schulleiter-Stv. Michael Weiss, Obfrau der Schulgemeinde StR Marlene Böhm-Lauter, Bgm. Josef Ramharter

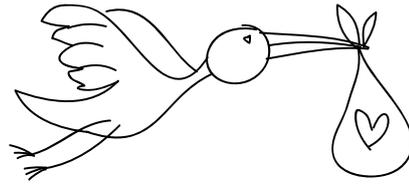
Willkommen im Leben

JUNGE

„Das größte Wunder der Liebe hat die kleinsten Füße.“



Letizia Breinhölder
geb. am 7. Oktober 2022



Anna Bittner
geb. am 31. Oktober 2022

Nick Rene Reichl
geb. am 20. Oktober 2022

Nela Sophia Pauer
geb. am 28. Oktober 2022

Fiona Marie Miedler
geb. am 22. November 2022

Anton Hofmann, 82 Jahre
30. August 2022

Erna Perneker, 82 Jahre
28. Oktober 2022

Maria Gamerith, 90 Jahre
29. Oktober 2022

Franz Exl, 95 Jahre
1. November 2022

Erika Pudschedl, 91 Jahre
5. November 2022

Ludwig Schandl, 84 Jahre
9. November 2022

Günter Nitsch, 79 Jahre
9. November 2022

Horst Eschelmüller, 64 Jahre
9. November 2022

Franziska Redl, 92 Jahre
10. November 2022

Viktor Eder, 86 Jahre
24. November 2022

Rupert Eggenberger, 90 Jahre
26. November 2022

Angela Guschelbauer, 85 Jahre
28. November 2022

*Die Erinnerung
ist das einzige Paradies,
woraus wir nicht vertrieben
werden können.*

Jean Paul

**Wir nehmen
Abschied.**

WALD ALT

Herzliche Glückwünsche!

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie wurden die persönlichen Ehrungen ab März 2020 sowie im Jahr 2021 ausgesetzt. Zug um Zug werden diese Ehrungen durch Waidhofens Bürgermeister Josef Ramharter nachgeholt.



Goldene Hochzeit aus dem Jahr 2020
Jubelpaar Maria und Friedrich Überreiter
aus Waidhofen an der Thaya



Diamantene Hochzeit aus dem Jahr 2021
Johanna und Ernst Vitecek
aus Waidhofen an der Thaya



Nachträglich herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Ja!



Wir sagten "Ja!"

Maria Bauer und Ralf Schedlbauer
5. November 2022

Veranstaltungen von Dezember 2022 bis März 2023



Monat	Tag	Datum	Uhrzeit	Titel	Ort / Veranstalter
Dezember	DI	20.12.	19.00 Uhr	Trauergruppe für Erwachsene	Rotes Kreuz -Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya Veranstalter: Hospizverein Waidhofen/Thaya
	DO	22.12.		Yoga@home live - online Yogastunde	Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	FR	23.12.	19.00 Uhr	Geführte Klangmeditation	Bewegungsraum Kindergarten I Veranstalter: Bettina Höbinger - Pädagogin und spirituelle Wegbegleiterin
	SA	24.12.	15.00 Uhr	Christvesper	evang. Kirche der Frohen Botschaft Waidhofen/Thaya, Veranstalter: Evang. Pfarrgemeinde Gmünd - Waidhofen an der Thaya
	DO	29.12.	20.00 Uhr	BLUESPUMPM - Der traditionelle Jahresausklang	Folk-Club Lokal "Igel", Veranstalter: MV Folk-Club
	FR	30.12.	15.00 – 18.00 Uhr	Impfbus Waidhofen an der Thaya	Stadtsaal, Veranstalter: Notruf NÖ
Jänner	SA	31.12.	17.00 Uhr	Altjahrsandacht	evang. Kirche der Frohen Botschaft Waidhofen an der Thaya, Veranstalter: Evang. Pfarrgemeinde Gmünd - Waidhofen an der Thaya
			20.00 – 00.00 Uhr	"Big Bang Silvesterparty"	Stadtsaal, Veranstalter: SV Windigsteig
	FR	06.01.	20.30 Uhr	Ball der Landjugend Waidhofen an der Thaya	Stadtsaal Veranstalter: Landjugend Waidhofen an der Thaya
	DI	10.01.	09.00 – 10.30 Uhr	KOBV-Sprechtag	Arbeiterkammersaal, Veranstalter: KOBV - Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
	SA	14.01.	19.30 Uhr	"Der Lechner Edi schaut ins Paradies" von Jura Soyfer	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	SO	15.01.	17.00 Uhr	"Der Lechner Edi schaut ins Paradies" von Jura Soyfer	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	DI	17.01.	19.30 Uhr	"Der Lechner Edi schaut ins Paradies" von Jura Soyfer	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	SA	21.01.	19.00 – 22.00 Uhr	Waidhofen/Thaya/Stadt und Menschen	Pfarrsaal, Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Waidhofen an der Thaya
	DI	24.01.	09.00 – 10.30 Uhr	KOBV-Sprechtag	Arbeiterkammersaal, Veranstalter: KOBV - Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
	MI	25.01.		Jahrmarkt	Hauptplatz, Veranstalter: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Februar			18.00 Uhr	"Der Sonnengott spinnt" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	DO	26.01.	18.00 Uhr	"Der Sonnengott spinnt" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	FR	27.01.	18.00 Uhr	"Der Sonnengott spinnt" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	SA	28.01.	20.00 Uhr	Hot Pants Road Club	Folk-Club Lokal "Igel", Veranstalter: MV Folk-Club
	MI	01.02.	18.00 Uhr	"König Drosselbarts Frau" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	DO	02.02.	18.00 Uhr	"König Drosselbarts Frau" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	FR	03.02.	18.00 Uhr	"König Drosselbarts Frau" von Christine Polacek-Eisner	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
	SO	12.02.	14.00 – 19.00 Uhr	Faschingstanz für Senioren	Stadtsaal, Veranstalter: Seniorenbund Waidhofen an der Thaya-Stadt
	DI	14.02.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider

MUSIK

TAM

JAHR-MARKT

YOGA

DI	14.02.	09.00 – 10.30 Uhr	KOBV-Sprechtag	Arbeiterkammersaal, Veranstalter: KOBV - Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
YOGA		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	FR	17.02.	19.00 Uhr	Geführte Klangmeditation Bewegungsraum Kindergarten I Veranstalter: Bettina Höbinger - Pädagogin und spirituelle Wegbegleiterin
		19.30 Uhr	"Fasching mit Karl Valentin"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
SA	18.02.	17.00 Uhr	"Fasching mit Karl Valentin"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
		20.30 Uhr	Pfarrball	Stadtsaal Veranstalter: Pfarre Waidhofen an der Thaya
SO	19.02.	17.00 Uhr	"Fasching mit Karl Valentin"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	21.02.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		19.30 Uhr	"Fasching mit Karl Valentin"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
FR	24.02.	19.00 Uhr	Geführte Klangmeditation	Bewegungsraum Kindergarten I Veranstalter: Bettina Höbinger - Pädagogin und spirituelle Wegbegleiterin
SA	25.02.	20.00 Uhr	Ian Fischers Songwriter Night mit Somerset Barnard, Bryan Benner, Ryan Thomas Carpenter, Ian Fisher, Amelie Tobien, Barbara Wiesinger	Folk-Club Lokal "Igel", Veranstalter: MV Folk-Club
DI	28.02.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		09.00 – 10.30 Uhr	KOBV-Sprechtag	Arbeiterkammersaal, Veranstalter: KOBV - Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
YOGA		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
	FR	03.03.	19.30 Uhr	"Wienerlieder - Ladies Night" mit Alice Waginger und Hans-Jörg Gauglhofer
DI	07.03.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuider
SA	11.03.	17.00 Uhr	"Oldies spielen Oldies für jedermann"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
		20.00 Uhr	Excuse Me Moses unplugged	Folk-Club Lokal "Igel", Veranstalter: MV Folk-Club

MUSIK

TAM

März

TAM

SO	12.03.	17.00 Uhr	"Oldies spielen Oldis für jedermann"	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	14.03.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		09.00 – 10.30 Uhr	KOBV-Sprechtag	Arbeiterkammersaal, Veranstalter: KOBV - Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.
		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
FR	17.03.	19.00 Uhr	Geführte Klangmeditation	Bewegungsraum Kindergarten Veranstalter: Bettina Höbinger - Pädagogin und spirituelle Wegbegleiterin
		19.30 Uhr	"Der Gast frisst die Knödeln net" - Eder-Special Nr. 62	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
DI	21.03.	08.30 – 10.00 Uhr	YOGA am VORMITTAG - auch für Einsteiger	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		10.30 – 11.30 Uhr	YOGA am SESSEL - für alle, die VITAL bleiben wollen	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		17.30 – 19.00 Uhr	YOGA für ALLE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
		19.30 – 21.00 Uhr	YOGA für FORTGESCHRITTENE	Saal der Raiffeisenbank Veranstalter: Yogaimpulse, Heike-Marie Tuidler
FR	24.03.	19.30 Uhr	"Wirklich schade um Fred" von James Saunders	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik
SO	26.03.	18.00 Uhr	"Wirklich schade um Fred" von James Saunders	TAM, Veranstalter: Verein für Theater und Theaterpädagogik

YOGA



Neu. Großes Interesse gab es bei der Buchpräsentation von Eunike & Denise Grahofner Ende Oktober. Es wurden die beiden neuen Bücher „Rindenküche – Köstlichkeiten aus Baum- und Strauchrinden“ und „Rindenapotheke – Volksmedizin aus Baum- und Strauchrinden“ vorgestellt. Im Bild v. l. n. r. Gemeinderat Salfo Nikiema, Gemeinderat Franz Pfabigan, Moderatorin Jenny Frank, Autorin Denise Grahofner, Autorin Eunike Grahofner und Gemeinderat Josef Zimmermann.

Spuren. Für einen Informationsaustausch im Zuge des internationalen Interreg-Projektes „Spuren“ trafen sich Bürgermeister Josef Ramharter (3. Person v. l.) und Kulturstadtrat Herbert Höpfl (5. Person v. l.) mit dem Bürgermeister von Třešť Vladislav Hynk (4. Person v. l.) und seinem Team. Im Vordergrund stand ein Kennenlernen der Anwendungsbeispiele sowie daraus mögliches Potential für Waidhofen an der Thaya abzuleiten.



EP: Elektro Morscher GmbH
Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7

Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at

Finanzmärkte bei Kriegsängsten und hoher Inflation

Das 18. Waldviertler Wissensforum zum Thema „Finanzmärkte bei Kriegsängsten und hoher Inflation“ fand am 3. November im AnnoLIGNUM Blumberger in Waidhofen an der Thaya statt. Die Kooperationsveranstaltung von WALDVIERTEL CONSULT und der WALDVIERTEL

AKADEMIE ging auf die Frage ein, was berechenbar bleibe in überwiegend unberechenbaren Zeiten.

Stefan Ferstl gab einen Überblick zu aktuellen Chancen und Risiken in den wesentlichen Anlageklassen. Der Referent vermittelte einen

Einblick in die aktuelle Situation an den internationalen Finanzmärkten. Der Ukraine-Konflikt, stark angestiegene Inflationszahlen und wirtschaftliche Herausforderungen, wie hohe Energiekosten und sinkende Konsumausgaben, prägen die derzeit angespannte Situation.



Informativ. Geschäftsführer der WALDVIERTEL CONSULT und der MODERATUM Financial Services GmbH Markus Miko, Vortragender Stefan Ferstl und Vorsitzender der WALDVIERTEL AKADEMIE Thomas Arthaber beim 18. Waldviertler Wissensforum im AnnoLIGNUM Blumberger in Waidhofen an der Thaya (Personen v. l. n. r.).

Ihr verlässlicher Partner
seit über 65 Jahren!

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.

- Baumeister
- Zimmermeister
- Fliesen- und Plattenleger
- Baustoffhandel
- Planung

Wiener Straße 45
3830 Waidhofen/Thaya
Tel: (02842) 526 25 - 0

office@reissmueller.at
www.reissmueller.at

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.

Wir sind Mitglied der

FINDE DEINEN MEISTER. **ABAU**

Werde ein Teil vom
Lagerhaus
Waidhofen a. d. Thaya!



Wir suchen:

Motorrad-Techniker/in
Standort: Groß Siegharts

Mitarbeiter/in für die Montage Fenster, Türen, Tore
Standort: Waidhofen/Thaya

KFZ-Techniker/in
Standort: Groß Siegharts

Lagermitarbeiter/in
Standort: Waidhofen/Thaya

Spengler/in für Hallenbau
Standort: Raabs/Thaya

Verkäufer/in Feinkost
Standort: Raabs/Thaya

Dachdecker, Zimmerer, Spengler Facharbeiter/in
Standort: Waidhofen/Thaya

Weitere Infos unter jobwald.at



Zubau: 2022 wurde unser Standort um eine neue Lagerhalle erweitert.

ALPLA

Waidhofen

Seit 1985 besteht der Standort in Waidhofen nun schon - seit 2012 sind wir Teil der ALPLA Gruppe. Wir versorgen unsere Kunden mit Spritzgussteilen aus Kunststoff und sind DAS Kompetenzzentrum im Verschlussbereich.

ALPLA ist ein Familienunternehmen und befindet sich mittlerweile in der Hand der 3. Generation. 1955 hat unser Gründer Alwin Lehner gemeinsam mit seinem Bruder die „Alpenplastik Alwin Lehner GmbH“ in Hard, Vorarlberg, gegründet und in der elterlichen Waschküche die ersten Kunststoffflaschen produziert. Seitdem ist viel passiert und ALPLA konnte sich als Technologieführer am Markt etablieren. Als weltweit tätige Gruppe beschäftigt ALPLA über 22.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 180 Produktionswerken in 45 Ländern.

125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an 38 Spritzgussmaschinen

und den zugehörigen Prozessen am Unternehmenserfolg mit und produzieren täglich bis zu 20 Millionen Verschlüsse. Sicherheit und Qualität werden bei uns großgeschrieben und so sind auch unsere MitarbeiterInnen dazu angeregt, stets ihre Ideen und Visionen einzubringen. Neben unserer Trainingsacademy gibt es auch die Möglichkeit zur internen Weiterentwicklung, wie viele unserer langjährigen MitarbeiterInnen stolz unter Beweis stellen können.

In folgenden Bereichen kann man bei uns arbeiten:

- Produktion
- Instandhaltung
- Logistik/Lager
- Qualitätsabteilung
- Verwaltung (Finanz, IT, Einkauf, HR)
- Technik

Fakten

zum Unternehmen

ALPLA Waidhofen GmbH

Firmenstandort
Waidhofen an der Thaya
seit 1985

Anzahl MitarbeiterInnen
125

Umsatz
32 Mio. im Jahr 2021

Geschäftsführung
Werner Czirbusz



Standortleitung
Mario Tastel

Kontaktdaten:
ALPLA Waidhofen GmbH,
Brunnerstraße 40,
3830 Waidhofen/Thaya
+432842/525 720
office-waidhofen@alpla.com
www.alpla.com

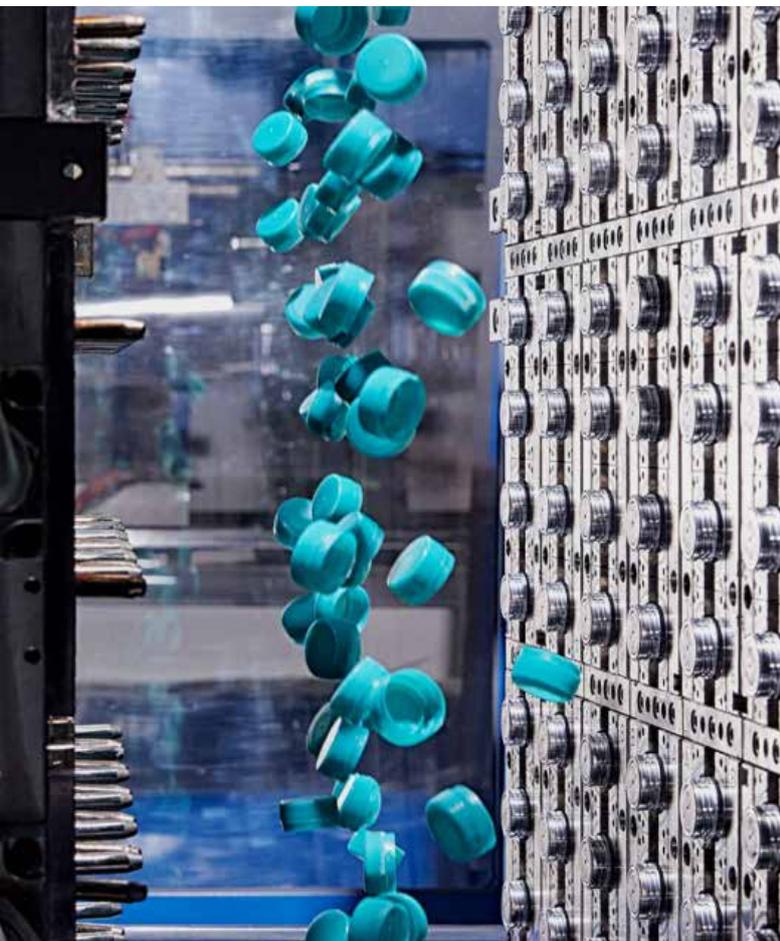
Online-Bewerbung über
career.alpla.com/jobs

Auch junge Menschen können bei uns ins Berufsleben starten – mit einer Lehre bei ALPLA. Unsere Lehrlinge sind live dabei, wenn wir grenzenlos vielfältige Kunststoffverpackungen für die unterschiedlichsten Inhalte entwickeln. Das betrifft die Auswahl und Zusammensetzung der Materialien, die Erstellung passender Werkzeuge, die Herstellung der Produkte bis zur termingerechten Lieferung an unsere Kunden. Während der Bewerbungsphase kann man bei uns auch Schnuppertage absolvieren, damit man den Wunschberuf vorab kennenlernen kann.

Folgende Lehrberufe bilden wir aus:

- Lehre Betriebslogistikkauffrau/-mann
- Lehre Kunststoffverfahrenstechniker/in bzw. Kunststofftechnologie/in

Außerdem bieten wir jedes Jahr Praktika in unserer Produktion an, wo man über den Sommer nicht nur ordentlich Geld verdienen, sondern sich auch ein Bild von unseren Produktionsprozessen machen kann.



Caps. 38 Maschinen produzieren täglich bis zu 20 Millionen Verschlüsse.



MitarbeiterInnen. Neben Qualität und Service steht bei unseren MitarbeiterInnen der Zusammenhalt an erster Stelle.

Als global tätiges Unternehmen sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Fairness und Ehrlichkeit, die partnerschaftliche Zusammenarbeit und ein respektvoller Umgang prägen unsere Identität. Die Gleichbehandlung aller Menschen und gesetzestreuere Verhalten erachten wir als selbstverständlich.

ALPLA ist ein modernes Familienunternehmen, das stark mit seinen Wurzeln verbunden ist und gleichzeitig zukunftsorientiert denkt. Der nachhaltige und umweltbewusste Umgang mit Ressourcen ist Grundlage unseres unternehmerischen Handelns – damit auch kommende Generationen in einer intakten Umwelt leben können. Am Standort in Waidhofen leisten wir dazu einen großen Beitrag, indem wir bis Anfang nächsten Jahres unsere gesamte Dachfläche mit Photovoltaik Modulen belegen und somit auf eine Gesamtleistung von 1.565 kWp kommen werden. Damit ist es uns möglich, einen Teil unseres Energieverbrauchs selbst abzudecken.

Das kontinuierliche Wachstum der letzten Jahre, verbunden mit dem sehr positiven Ausblick für die Zukunft, machte es auch erforderlich, neben den Produktions- auch die Lagerkapazitäten zu erweitern. Aus diesem Grund wurde dieses Jahr auf dem angrenzenden Grundstück eine 5.000 m² große Lagerhalle errichtet, welche über ein automatisches Paletten-Fördersystem mit der Produktionshalle verbunden ist.

Als Teil unserer weltweiten „Family of Pioneers“ sind wir somit bestens gerüstet, weiterhin ein starker und verlässlicher Partner für unsere KundInnen und MitarbeiterInnen zu sein.

... einfach
miträtseln!

Wo bin ich? Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?
Unter allen richtigen Einsendungen werden 40 Euro in
Waidhofner Talern vom Verein **ProWaidhofen** verlost.

Einsendeschluss:
24. Februar 2023



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der
Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort
schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie auch die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach
gewinnen!

Herzlichen
Glückwunsch!



Lösung Wo bin ich?



Bitte
ausreichend
frankieren.

Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Vor- und Zuname:

Adresse:

Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:

Über Waidhofner Talern im Wert
von 40 Euro, überreicht von StR
Thomas Lebersorger vom Verein
ProWaidhofen, dürfen sich **Felix
und Ilvie Nowak aus Waidhofen**
freuen.

Die richtige Antwort auf das
Bildrätsel der letzten Ausgabe:
Schadek-Park

Bastel spaß

Wachsgießen

Bleigießen gehört für viele noch immer zum festen Silvester-Repertoire, ist jedoch seit 2018 verboten. Stattdessen gibt es eine weniger gefährliche und ungiftige Variante: das Wachsgießen.

Quelle: <https://www.leben-und-erziehen.de/kind/spielen-basteln/silvester-basteln-mit-kindern-15313.html>
© Foto: Heike Lück

Das braucht ihr:

Kleine Förmchen
(zum Beispiel das "Innenleben" eines Schokoladen-Adventskalenders)

Bunte Wachsreste
Leere Konservendose oder Einmachglas
Wachsstifte

Am Abend:

Jetzt wird es spannend! Bevor es losgeht, stellt eine (Glas-)Schale mit kaltem Wasser sowie eine brennende Kerze bereit. Das jüngste Kind beginnt: Es darf ein Wachsteilchen auf einen Esslöffel legen und diesen über der Kerze erhitzen (bitte nie ohne Aufsicht!). Ist das Wachs flüssig, wird es schnell in das kalte Wasser geschüttet. Nehmt die entstandene Wachsfigur aus dem Wasser und ratet gemeinsam, um was es sich handelt. Online gibt es zahlreiche Interpretationen, die aber meist nicht kindgerecht sind. Lasst euch doch einfach selbst schöne Erklärungen für die Motive einfallen.

Vorbereitung:

Zerkleinert das Wachs mit einem Messer und füllt es in eine saubere Konservendose oder ein Glas. Um weißes Wachs zu färben, könnt ihr einfach einige Späne eines Wachsmalstiftes hinzugeben. Das Gefäß stellt ihr nun in ein Wasserbad und erhitzt es vorsichtig. Sobald das Wachs vollständig geschmolzen ist, gießt ihr es in eure Förmchen.



Ausmalbild

www.malvorlagen-bilder.de



Ein Waidhofner als Pionier beim Kraftwerksbau

Aus dem Leben des 90-jährigen Otto Irschik

In voller geistiger Frische kann der leidenschaftliche Pilzsucher und fachlich kompetente Numismatiker jede Menge aus seinem bewegten Leben erzählen. Was heute unglaublich und teilweise irrsinnig klingt, war damals ganz normale Wirklichkeit:



Motorrad. Otto Irschik auf seiner Horex Regina 400

Otto wird am 28. Februar 1932 im Krankenhaus Waidhofen geboren, aber seine Mutter will das Kind nicht und verschenkt (Sie lesen richtig!) es an ein älteres kinderloses Ehepaar Pany in Waidhofen, wo Otto unter einem Berufsvormund aufwächst und das Suchen von Pilzen, das Pflücken von Beeren und das Sammeln von Holz erlernt. Die Jahre 1944/45/46 waren purer Überlebenskampf! Sein leiblicher Vater aus Raabs will aber das Kind und holt mit Gewalt den sechsjährigen schreienden Otto im März 1938 zu sich, um ihn nach Böhmisches Krumau zu seinen Großeltern zu bringen. Inzwischen ist die Deutsche Wehrmacht in Österreich einmarschiert („Anschluss“) und die Grenze zur Tschechoslowakei war von der SS schon abgeriegelt. Mit dem scharfen Ton „Deutsches Blut darf nicht das Land verlassen“ war die Aktion an der Grenze beendet und

Otto wieder in Waidhofen, wo er die Volksschule und die Hauptschule besucht hat. 1946, mit 14 Jahren, war zu entscheiden: zu einem Bauern als Knecht oder einen Beruf erlernen?

Otto entscheidet sich für eine Lehre als Elektriker beim Meister Jirikowsky. Kurze Zeit war er in Vestenötting bei der Firma Katzer beschäftigt, wo er Kreissägen zusammen bauen half, dann ging es wieder zurück zu Jirikowsky. Als Baurat Ing. Sladek einen Elektrobetrieb eröffnet, war Irschik der ideale Mann für neue Taten. Er war dort in der Firma der erste Lehrling und der erste Geselle. Alle Wege wurden damals mit dem Rad erledigt. Der Betrieb war damals im Haus des ehemaligen Bürgermeisters Lorenz Hamernik angesiedelt, heute ist dort die Firma Berger untergebracht. 1954 ist er Geselle und im gleichen Jahr heiratet er Herta aus Wolfsegg, mit der er 65 Jahre verehelicht war und die am 17. April 2020 im Pflegeheim zu Corona-Zeiten verstarb.



Mannschaft. Sportplatz im Herbst 1958 gegen Schrems (Mitte, 2. Tormann)



Gewaltig. Ein Kraftwerk entsteht (Ottenstein, 1955)



Beginn. Daraus wird ein Kraftwerk (Ottenstein, 1955)

Inzwischen beginnt 1954 die NEWAG mit dem Bau des Kraftwerkes Ottenstein. Otto fährt mit dem Zug nach Zwettl, dann zu Fuß nach Rastendorf und Peigarten, um sich dort mit dem Wunsch, Betriebselektriker zu werden, vorzustellen. Er wird sofort angestellt. Nun beginnt die Pionierarbeit am Bau, die Welt des „Barabers“. Schaufeln, Beton mischen und Schichtdienst über Nacht. Dort, wo heute die Kapelle zum Gedenken an die beim Bau Verunglückten steht, war damals das Barackenlager. Nur anfänglich gab es Latrinen mit Holzbalken, alle Zementsäcke wurden am Rücken geschleppt und

zerriebenes Papier der Zementsäcke diente als WC-Papier. Beim Sprengen von Gestein gab es keine Schutzhelme und wochenlanges Arbeiten im Bautrupps weitab von der jungen Ehefrau war normal. Als sich Otto nach 40 Tagen unerlaubt zu seiner Frau nach Waidhofen entfernt, gibt es ernste Schwierigkeiten. Im Lauf der Zeit wird Irschik fix bei der NEWAG angestellt, macht Prüfungen und wird Schaltwart und Schaltmeister im Kraftwerk. Als einer der wenig noch lebenden Zeitzeugen ist er 2017 auch im SERVUS-TV („Heimatleuchten“) im Mittelpunkt bei der Moderatorin Conny Bürgler.



TV. 2017 als Zeitzeuge: 60 Jahre KW Ottenstein mit Conny Bürgler (Servus TV)

Die Firma Prosenbauer aus Kautzen bietet ihm einen sehr gut dotierten Job an, den er annimmt und die NEWAG eher unüberlegt verlässt. Nun vertreibt er Waschmaschinen in ganz Österreich bis Südtirol, sechs Tage die Woche ohne geregelte Arbeitszeit und mit unsicherer Zukunft. Im Hotel „Greif“ bei der Welser Messe lernt er den damaligen Star O. W. Fischer kennen und sitzt im Mercedes von Gunter Philipp. Aber irgendwann geht die Sicherheit vor. Mit dem Bau der Siedlung am Katzenschweif und der Elektrifizierung bekommt er Kontakt zum damaligen Stadtrat Willy Hofbauer, der bei der NEWAG angestellt ist. Kurzum: Otto Irschik landet 1962

bei der NEWAG, bei der er 30 Jahre bis zur Pensionierung 1992 tätig ist. Durch Prüfungen wird er Leiter der Netzwerkstelle Waidhofen im Umspannwerk, wo ihm fünf Mitarbeiter unterstehen (Bild). In diese Zeit fällt auch der Bau seines Hauses in der Schrammelstraße 1.



Leidenschaft. Mitten im Tennisteam (um 1964)

Dem Rad folgt bald ein Motorrad der Marke Horex. Otto spielt in der Steinzeit des Waidhofener Fußballs im Tor und war Jahrzehnte auf dem Tennisplatz zu finden. Das Sammeln von Pilzen begleitet ihn das gesamte Leben, seine Bibliothek kann sich sehen lassen. Seine Kenntnisse über Münzen sind exzellent. Dukaten, Gulden, Taler, Pfennige, Drachmen, Stätten von Münzprägungen und Bildnisse auf teuren Münzen sind ihm selbstverständlich. Am 28. Jänner 2022 anlässlich der 75-Jahr-Feier des Sportvereins ist er als der älteste noch lebende Spieler Ehrengast und



Arbeit. 30 Jahre Chef am Schaltpult im Umspannwerk Waidhofen

erzählt auf der Bühne: Mein Freund „Pfeff“ Wolfschütz und ich sind einige Male mit dem Rad (damalige Straßenverhältnisse!) nach Wien zu Länderspielen gefahren. Ohne Eintrittskarten gelang es uns, als die Eingangstore im Tumult offen waren, ins Stadion zu gelangen. Im Mai 1950 haben wir gegen Ungarn 5:3 gewonnen. Damals spielten Ernst Happel, Ernst Ocwerk, Gerhard Hanappi und Karl Decker, der zwei Tore schoss. Bei Ungarn waren Legenden wie Ferenc Puskas und Nandor Hidegkuti am Werk. Man könnte diesem Mann stundenlang zuhören! Übrigens: Der Leiter aus reinem Metall einer 110 KV Überlandleitung hat 5 cm Durchmesser!

Erwin Pöppl am 2. 2. 2022 im Hause Irschik

Mag. Dr. Erwin Pöppl



Stadtchronist
Mag. Dr. Erwin Pöppl

Seit 22 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppl ein fixer Bestandteil der Stadtnachrichten. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofener Geschichte.

Brandheiß

News von der Freiwilligen Feuerwehr



Ankündigung der jährlichen Haussammlung

Die Mitglieder besuchen jedes Jahr zwischen Weihnachtsfeiertagen und Heiligen Drei Könige alle Bewohner von Waidhofen an der Thaya, Jasnitz und Dimling und ersuchen im Zuge der Haussammlung um eine Spende. Die Bevölkerung unterstützt diese Sammlung mit großem Engagement - und das freut und hilft uns sehr. Denn dieses Geld wird für Ausrüstung, Bekleidung, Einsatzfahrzeuge aber auch für Reparaturarbeiten am und im Feuerwehrhaus verwendet. Die Feuerwehrmitglieder werden einen Informationszettel in den Postkasten jedes Haushaltes einwerfen. Auf diesem Zettel ist unter anderem ein Spendenzahlschein zu finden, mit dem JEDER die Freiwillige Feuerwehr Waidhofen/Thaya unterstützen kann. Bitte machen Sie Gebrauch davon und helfen Sie uns in dieser schwierigen Zeit! Herzlichen Dank für Ihre Spende.

HAUSSAMMLUNG 2023



Unterstützung. Die Freiwillige Feuerwehr bittet auch heuer im Zuge der jährlichen Haussammlung um eine freiwillige Spende.

Absolvierung Ausbildungsprüfung Atemschutz

Am 4. November 2022 stellte sich eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen/Thaya nach wochenlangem und intensiver Vorbereitung der Ausbildungsprüfung "Atemschutz" in der Stufe Gold. Diese Ausbildungsprüfung dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für den Atemschutzeinsatz und ist unter anderem auch eine Qualitätskontrolle des aktuellen Ausbildungsstandes der teilnehmenden Feuerwehrmitglieder.

Für die positive Absolvierung müssen folgende Stationen durchlaufen werden:

- Ausrüsten im Fahrzeug
- Personensuche im verrauchten Raum
- Löschangriff über eine Hindernisstrecke
- Geräteversorgung und Fragen - Gerätekunde



Die Gruppe absolvierte die sehr anspruchsvolle Ausbildungsprüfung auf den vorgegebenen vier Stationen und konnte die Prüfung positiv abschließen. Ein großes Dankeschön gilt es auch den drei Bewertern der Feuerwehr Groß Siegharts für ihre faire und korrekte Bewertung auszusprechen.

Folgende Kameraden konnten bei dieser Prüfung das Abzeichen der Ausbildungsprüfung Atemschutz erwerben:

Bronze: HFM Gerhard Brandl

Silber: OV Ing. Karl Prokupek

Gold: SB Thomas Pfabigan und SB Florian Rosenauer

Erfolg. Im Bild v. l. n. r. 1. Reihe knieend: Thomas Pfabigan, Gerhard Brandl, Karl Prokupek und Florian Rosenauer; 2. Reihe stehend: Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Kurt Liball, Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Panagl, Unterabschnittskommandant Herbert Pfeiffer, Bürgermeister Josef Ramharter, Stadtrat Eduard Hieß, Michael Prand, Manuel Mayer, Patrick Matzinger, Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Manfred Astner und Markus Koller.

Sicherheitstipps für das Silvesterfeuerwerk

Damit Sie alle einen guten Start ins neue Jahr haben, beachten Sie bitte beim Silvesterfeuerwerk folgende Hinweise:

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisungen der Hersteller genau durch und beachten Sie diese Anweisungen.
- Weisen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren beim Hantieren mit Feuerwerkskörpern hin.
Achten Sie auf die Einhaltung der Altersvorschriften.
- Bewahren Sie die Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen, Heizkörpern oder Taschen von Kleidungsstücken auf.
- Halten Sie Fenster und Türen zur Jahreswende geschlossen, damit keine Raketen in Ihre Wohnung fliegen können.
- Feuerwerk nur im Freien mit ausreichendem Abstand zu Menschen, Tieren und Gebäuden abbrennen.
- Pyrotechnische Gegenstände nicht in Türen und Fenster oder auf Dächer werfen.
- Starten Sie Raketen nur senkrecht aus standsicheren Flaschen, z.B. aus Getränkekisten oder aus eingegrabenen Rohren.
- Wenn Feuerwerkskörper nicht zünden oder versagen, nicht nachkontrollieren oder nachzünden, sondern mit Wasser übergießen, um unkontrolliertes Zünden zu verhindern.

Sollte trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch etwas passiert sein, beherzigen Sie die folgenden Punkte:

- Ruhe bewahren und überlegt handeln.
- Rufen Sie die Feuerwehr 122 oder die Rettung 144.
- Unternehmen Sie nur eigene Lösversuche, wenn Sie sich selbst nicht in Gefahr bringen.
- Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen, notfalls sofort einen Arzt verständigen oder aufsuchen.
- Den Gefahrenbereich verlassen.
- Einsatzkräfte einweisen.

Neuer Vorsatz fürs Neue Jahr

Jetzt noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.

Waidhofen an der Thaya machts einfach...

Mehr Infos unter [insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)



Christbaumentsorgung in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya

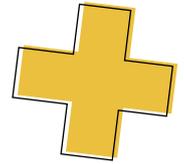
Es erfolgt keine Hausabholung!

Sammelpunkte

- Hauptplatz (bei Dreifaltigkeitssäule)
- Arbeiterkammerparkplatz (bei Waldrapp)
- Vitiser Straße (Ecke Anton Pellet Straße)
- Kreuzungsbereich Anton Kainz-Straße mit Rudolf Winglhofer-Straße bzw. Franz Gföller-Straße
- Wohnhausanlage Schloßgasse 16 – 20
- Wohnhausanlage Stefan Flieger Strasse (Wiener Str oberhalb der Fa. VW-Audi Wais)
- Brunner Strasse (vor Lagerhaus-Baumarkt)
- Volksfestgelände
- Eichmayerstrasse (Ecke Plesserstrasse)
- Umkehrplatz Reihenhaussiedlung Pichler -Sallingerstrasse
- Walter Klenner Straße
Ecke Hans Giebisch Straße



Christbaum-
entsorgung
Mittwoch,
25.01.2023



Spende statt Weihnachtsgeschenke

Statt der üblichen Aufmerksamkeiten für seine treuen Kunden hat sich Karl Prokupek aus Waidhofen an der Thaya von der Firma Prokupek Software entschlossen, das Geld dafür lieber einer gemeinnützigen Organisation, nämlich dem Roten Kreuz Bezirksstelle Waidhofen/Thaya, zukommen zu lassen.

Die Bezirksstellenleiter Stv. Christian Hrauda und Christian Schleritzko, Be-

zirksstellengeschäftsführer Bernhard Schierer und Ausbildungsleiter Wolfgang Kasses freuten sich über eine Spende von 1.000 Euro, die sie für den Ankauf einer Übungspuppe verwenden werden.

Das Rote Kreuz möchte sich auf diesem Wege bei Firmenchef Karl Prokupek für die großzügige Spende bedanken.



Großzügig. Im Bild v. l. n. r. Bernhard Schierer, Christian Hrauda, Spender Karl Prokupek, Wolfgang Kasses und Christian Schleritzko.

NEUE Tierkörperbeseitigung (TKB) Sammelstelle beim Altstoffsammelzentrum Waidhofen an der Thaya



In Kooperation mit dem Land NÖ, dem Abfallverband für den Bezirk Waidhofen/Thaya (GVA) und der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya wurde für die Bevölkerung in der Region Waidhofen/Thaya eine neue Sammelbox für tote Heimtiere und tierische Abfälle aufgestellt. Diese Box ist nun täglich von 0 – 24 Uhr frei zugänglich und befindet sich im

Betriebsgebiet WEST am Areal des ASZ Waidhofen/Thaya bzw. Sauber & Stark in Waidhofen/Thaya, Am Stadtteich 7 (Richtung Brunn). Die gesammelten tierischen Abfälle werden dort gekühlt und hygienisch sauber bis zur ordnungsgemäßen Abholung und Entsorgung aufbewahrt.



Neu. GVA-Geschäftsführer Robert Altschach und Bürgermeister Josef Ramharter vor der neuen Tierkörperbeseitigungsstelle.

Was darf in der Tierkörperbeseitigungsstelle abgegeben werden:

- verendete Heimtiere
- tierische Abfälle aus Haushalten
- verunfallte tote Wildtiere
- Fleischabfälle u. verdorbene Lebensmittel

bis zu einem Gewicht von 35 kg

- Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln der NÖ Seuchenvorsorgeabgabe;

- Absolut verboten ist das Einbringen von seuchenverdächtigen Tieren;

Hier besteht Anzeigepflicht bei der Bezirksverwaltungsbehörde (BH)

ACHTUNG:

- Größere Heimtiere (schwerer als 35 kg) oder Tiere aus der Landwirtschaft werden auch weiterhin direkt bei der Anfallstelle von der Firma SARIA abgeholt;
- Sollte das Tier weniger als 35 kg wiegen, so werden die Kosten zur Gänze in Rechnung gestellt;
- Das Vergraben toter Heimtiere bis 35 kg auf Eigengrund ist erlaubt;
- Gewerbliche Betriebe wie Schlachthöfe und Direktvermarkter müssen auch weiterhin alle Schlachtabfälle laut Tiermaterialien-Gesetz direkt bzw. auf eigene Kosten entsorgen;
- Tiere, für die ein Entsorgungsnachweis erforderlich ist oder bei denen Seuchenverdacht besteht, werden nach wie vor von der Firma SARIA direkt abgeholt
Kontakt: Tel.Nr. 02272/64271 oder info@saria.at

**Informationen zur neuen Tierkörperbeseitigungsstelle erhalten Sie täglich
am Abfallberatertelefon unter der Tel.Nr. 02842/51223.**

Neuigkeiten aus dem Landesklinikum

November

Ausgehend von der Aktion „November“, eine Wortschöpfung aus moustache (deutsch: Schnurrbart) und November, ist der November der jährliche Monat der Männergesundheit. Auch Hermann Reiter, ärztlicher Standortleiter sowie Abteilungsleiter der Urologie, und sein Team wollen

den Aktionsmonat zum Anlass nehmen, auf die Wichtigkeit der Vorsorgeuntersuchung hinzuweisen.

„Die jährliche urologische Vorsorgeuntersuchung empfehlen wir jedem Mann ab dem 45. Lebensjahr. Bei genetischen Tendenzen wird die-

se sogar schon ab dem 40. Lebensjahr angeraten. Auch junge Männer sollten regelmäßig zum Urologen gehen, um Erkrankungen von Hoden, Blase, Harnröhre oder Niere rechtzeitig zu erkennen und zu behandeln“, erklärt Hermann Reiter.



Vorsorge. Im Bild v. l. n. r. Waltraud Weixlbraun, Vladimir Kotek, Kathrin Höfing, Nadine Wimmer, Stationsleitung, Hermann Reiter, Abteilungsleiter, Sylvia Hummel, Petra Prinz, Roman Podivinsky.

Gratulation. Vanessa Macho, Küchenlehrling im LK Waidhofen/Thaya, hat alle drei Fachklassen für den Lehrberuf Köchin mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Küchenleiterin Karin Huber freut sich mit Vanessa über die hervorragenden Leistungen und gratuliert herzlich (Im Bild v. l. n. r. Karin Huber und Vanessa Macho)



MÜLLNER

für ein schöneres Zuhause!

Caritas

Diözese St. Pölten

Sozialstation

Waidhofen an der Thaya
Bahnhofstraße 18

Betreuen und Pflegen zu Hause, Beratung:

Mo, Di, Do 11 bis 12 Uhr
DGKP Bettina Kiefl
M: 0676/83 84 42 06

Rat & Hilfe

T: 02842/20230 oder
M: 0676/838 44 73 92
Familien-, Paar- und
Einzelberatung,
Jugendberatung

Suchtberatung

M: 0676/838 44 88 337
kostenlos und vertraulich

Psychosoziale
Beratung/Hilfestellung,
Psychotherapie für suchtmittel-
abhängige oder
gefährdete Menschen und
deren Angehörige



Die Sprechtag des KOBV für
Wien, NÖ und das Burgenland
bieten den Menschen mit
Behinderung die Möglichkeit,
sich über sämtliche sozialrecht-
liche Belange zu informieren.

Sprechtag

jeden 2. und 4.
Dienstag im Monat
von 9.00 bis 10.30 Uhr in der
Kammer für Arbeiter und
Angestellte NÖ, Thayastraße 5

**Aufgrund der aktuellen
Gefährdungslage sind persön-
liche Beratungen derzeit nur
nach vorheriger telefonischer
Terminvereinbarung unter
01/406 15 86 – 47 DW, unter
Verwendung einer FFP2-Mas-
ke und nach Vorweisen eines
Nachweises über eine negative
Testung auf SARS-CoV-2
möglich!**



Standort Waidhofen Thaya

Böhmigasse 30
3830 Waidhofen/Thaya
(Ruby-Passage)
www.fbww.at - office@fbww.at

Kostenlose und vertrauliche Beratung für Frauen & Mädchen

bei persönlichen
Krisen, familiären Problemen,
sozialen Angelegenheiten
oder Fragen zur Existenzsi-
cherung. Terminvereinbarung:
02842/24132 oder 02822/52271.

Derzeit zusätzlich

Telefonberatung Mo, Di, Do, Fr
9-12 Uhr unter 02822/52271.
**Telefonische Migrantinnen-
beratung** Montag 9-12 Uhr
unter 0664/88141821.

Frauenbüro bei Fragen rund um Arbeit, Weiterbildung & Jobsuche:

Jeden Mittwoch 8-12 Uhr. Ohne
vorherige Terminvereinbarung.
Kontakt: 0664/5056116.



Info & Vermittlung

von Hauskrankenpflege,
Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und
Angehörigenberatung
DGKP Birgit Zibusch
M: 0676/8700 29310 oder
E: waidhofen@noe-volkshilfe.at



Hilfswerk Thayatal

Hilfe und Pflege daheim

T: 059249/57910

Kinder, Jugend und Familie

T: 02822/54222

www.hilfswerk.at

Bahnhofstraße 25
3830 Waidhofen an der Thaya

ÖZIV SUPPORT Coaching

unterstützt Menschen mit
Körper- und/oder Sinnesbehin-
derungen sowie chronischen
Krankheiten und besonderen
Schwierigkeiten auf dem
Arbeitsmarkt. Die Unterstüt-
zungsleistung wird zur Gänze
vom Sozialministeriumservice
finanziert und kann daher
kostenlos in Anspruch
genommen werden.
Es wird um telefonische Termin-
vereinbarung gebeten!

Beratungsstelle

Waidhofen an der Thaya
Gymnasiumstraße 3 / 403
3830 Waidhofen an der Thaya
Monika Kloiber
Tel: 0664 / 881 04 008
E: monika.kloiber@oeziv.org

Abfuhrplan

2023



Öffnungszeiten
Altstoffsammelzentrum und
Kompostieranlage Waidhofen an der Thaya

Montag bis Freitag

8.00 – 12.00 und 12.30 – 17.00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat

8.00 – 11.30 Uhr

Brunner Straße / Am Stadtteich 7
3830 Waidhofen an der Thaya



**Christbaum-
entsorgung**
Mittwoch, 25.01.2023
siehe Seite 37

Hier heraustrennen!

Jänner

Mo, 02.01.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 03.01.23	Bioabfall
Di, 10.01.23	Restmüll
Di, 17.01.23	Bioabfall
Di, 17.01.23	Gelber Sack
Mi, 25.01.23	Altpapier
Di, 31.01.23	Bioabfall

Februar

Mo, 06.02.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 07.02.23	Restmüll
Di, 14.02.23	Bioabfall
Di, 14.02.23	Gelber Sack
Di, 28.02.23	Bioabfall

März

Mo, 06.03.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 07.03.23	Restmüll
Mo, 13.03.23	Gelber Sack
Di, 14.03.23	Bioabfall
Mi, 22.03.23	Altpapier
Di, 28.03.23	Bioabfall

April

Mo, 03.04.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 04.04.23	Restmüll
Mi, 12.04.23	Bioabfall
Mi, 12.04.23	Gelber Sack
Di, 25.04.23	Bioabfall

Mai

Mi, 03.05.23	Bioabfall
Mi, 03.05.23	Restmüll
Mo, 08.05.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 09.05.23	Bioabfall
Mi, 10.05.23	Gelber Sack
Di, 16.05.23	Bioabfall
Mi, 17.05.23	Altpapier
Di, 23.05.23	Bioabfall
Mi, 31.05.23	Bioabfall
Mi, 31.05.23	Restmüll

Juni

Mo, 05.06.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Mo, 05.06.23	Gelber Sack
Di, 06.06.23	Bioabfall
Di, 13.06.23	Bioabfall
Di, 20.06.23	Bioabfall
Di, 27.06.23	Bioabfall
Di, 27.06.23	Restmüll

Achtung! Sämtliche Behälter sind ab 06.00 Uhr morgens zur Abholung bereitzustellen!
Abfallberatertelefon: 02842/51223, E-Mail: office@gvawt.at, www.abfallverband.at/waidhofen

Abfuhrplan 2023



Juli

Mo, 03.07.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Mo, 03.07.23	Gelber Sack
Di, 04.07.23	Bioabfall
Di, 11.07.23	Bioabfall
Mi, 12.07.23	Altpapier
Di, 18.07.23	Bioabfall
Di, 25.07.23	Bioabfall
Di, 25.07.23	Restmüll
Mo, 31.07.23	Gelber Sack

August

Di, 01.08.23	Bioabfall
Mo, 07.08.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 08.08.23	Bioabfall
Mi, 16.08.23	Bioabfall
Di, 22.08.23	Bioabfall
Di, 22.08.23	Restmüll
Di, 29.08.23	Bioabfall
Di, 29.08.23	Gelber Sack

September

Mo, 04.09.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 05.09.23	Bioabfall
Mi, 06.09.23	Altpapier
Di, 12.09.23	Bioabfall
Di, 19.09.23	Bioabfall
Di, 19.09.23	Restmüll
Mo, 25.09.23	Gelber Sack
Di, 26.09.23	Bioabfall

Oktober

Mo, 02.10.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 03.10.23	Bioabfall
Di, 10.10.23	Bioabfall
Di, 17.10.23	Bioabfall
Di, 17.10.23	Restmüll
Mo, 23.10.23	Gelber Sack
Di, 24.10.23	Bioabfall

November

Do, 02.11.23	Altpapier
Mo, 06.11.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 07.11.23	Bioabfall
Di, 14.11.23	Restmüll
Di, 21.11.23	Bioabfall
Di, 21.11.23	Gelber Sack

Dezember

Mo, 04.12.23	Nöli (15-17 Uhr, Wirtschaftshof)
Di, 05.12.23	Bioabfall
Di, 12.12.23	Restmüll
Di, 19.12.23	Bioabfall
Mi, 20.12.23	Gelber Sack
Do, 28.12.23	Altpapier



Achtung! Sämtliche Behälter sind ab 06.00 Uhr morgens zur Abholung bereitzustellen!
Abfallberatertelefon: 02842/51223, E-Mail: office@gvawt.at, www.abfallverband.at/waidhofen



Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

**Stillberatung:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat 13.00 bis 14.00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat 8.30 bis 9.30 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat 8.30 bis 9.30 Uhr

Jeden 4. Donnerstag im Monat 8.30 bis 9.30 Uhr

Mutter-Eltern-Beratung:

Jeden 1. Donnerstag im Monat, von 14.00 bis 15.00 Uhr

Babytreff:

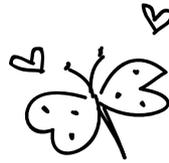
Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

Kleinkindertreffen:

Jeden 3. Donnerstag im Monat, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt:

Mutterberatungsstelle, Landeskrankenhaus Waidhofen
(ehem. Personalwohnhaus) rechte Glastür, 2. Stock



Für Ihre Gesundheit



Geschirrtuch gegen Rücken- verspannung und Müdigkeit!

Ein heißer Tipp für Gestresste! Machen Sie in ein Geschirrtuch zwei Knoten hinein und legen Sie es vor sich auf den Boden. Nun steigen Sie mit der Mitte Ihrer bloßen Fußsohlen jeweils auf einen der Knoten. Während Sie so etwa 1-2 Minuten stehen, lassen Sie sich mit dem ganzen Gewicht in die Knoten hinein sinken. Der anfängliche Druckschmerz vergeht bald. Schließen Sie die Augen und verfolgen Sie bewusst Ihren natürlichen Atem der beim Einatmen den Bauch nach vorne wölbt. Eine tolle Achtsamkeitsübung, die Sie geistig und körperlich erfrischt. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne: office@szagadoktor.at. Bleiben bzw. werden Sie gesund!

Herzlichst Ihr
Ludwig Szaga-Doktor
Natur- und
Gesundheitspädagoge

Erste anwaltliche Auskunft

Die kostenlose "Erste Anwaltliche Auskunft" ist bis auf weiteres ausgesetzt.

Mehr Informationen unter
<https://raknoe.at/buergerservice-kostenlose-erstberatung/>



Tierärzte

Bitte um telefonische Vereinbarung!

Praxis für Klein- und Großtiere

Ziegelofenweg 2
3830 Waidhofen an der Thaya
Michael Steininger
0664 / 11 44 399



Wasser- versorgung

Bei technischen

Gebrechen an

öffentlichen Wasser-
entnahme-Einrichtungen

(Rohrbruch, defekte

Absperrhähne, ...) wenden

Sie sich bitte an:

0664/314 57 60



Diensthabende der Feuerwehr

Waidhofen an der Thaya
Offizier vom Dienst (OvD)
02842/52222-22

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at

Hilfen im Alltag!



Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel

Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71
3830 Waidhofen/Thaya,
Jägerteichstraße 2

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**





Ärzte

24. Dezember 2022
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

25. Dezember 2022
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

26. Dezember 2022
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

31. Dezember 2022
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 53360

01. Jänner 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

06. Jänner 2023
Dr. Brunner / Waidhofen
02842 / 53418

07. Jänner 2023
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 54220

08. Jänner 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

14. Jänner 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 24179

15. Jänner 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 24179

21. Jänner 2023
Dr. Brunner / Waidhofen
02842 / 53418

22. Jänner 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

28. Jänner 2023
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 53360

29. Jänner 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

04. Februar 2023
Dr. Neugebauer / Dobersberg
02843 / 2224

05. Februar 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

11. Februar 2023
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 53360

12. Februar 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

18. Februar 2023
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 54220

19. Februar 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

25. Februar 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 24179



Ärzte

26. Februar 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 24179

04. März 2023
Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

05. März 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

11. März 2023
Dr. Brunner / Waidhofen
02842 / 53418

12. März 2023
Dr. Eisen / Waidhofen
02842 / 24179

18. März 2023
Dr. Frank / Waidhofen
02842 / 54220

19. März 2023
Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 53360

25. März 2023
Dr. Neugebauer / Dobersberg
02843 / 2224

26. März 2023
Dr. Höpfl / Waidhofen
02842 / 52212

Ärzte-Urlaub

Dr. Höpfl:

2. bis 7. Jänner 2023
26. Jänner 2023
16. Februar 2023

Dr. Brunner:

22. bis 31. Dezember 2022

Dr. Frank:

22. bis 31. Dezember 2022

Dr. Eisen:

6. bis 10. Februar 2023
6. bis 10. März 2023



Apotheken

19. bis 23. Dezember 2022
Apotheke „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

24. Dezember 2022
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

25. Dezember 2022
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Apotheken

26. Dezember 2022
Apotheke „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

27. bis 30. Dezember 2022
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

**31. Dezember 2022 bis
06. Jänner 2023**
Apotheke „Zum schwarzen
Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

07. bis 13. Jänner 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236

14. bis 20. Jänner 2023
Apotheke „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

21. bis 27. Jänner 2023
Apotheke „Zum schwarzen
Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

28. Jänner bis 03. Februar 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236

04. bis 10. Februar 2023
Apotheke „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

11. bis 17. Februar 2023
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

18. bis 24. Februar 2023
Apotheke „Zum schwarzen
Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

25. Februar bis 03. März 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236

04. bis 10. März 2023
Apotheke „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

11. bis 17. März 2023
Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß Siegharts
02847 / 2419

18. bis 24. März 2023
Apotheke „Zum schwarzen
Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

25. bis 31. März 2023
Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236



Zahnärzte

jeweils von 9–13 Uhr

24. bis 26. Dezember 2022
Dr. Dr. la Garde / Raabs an
derThaya
02846 / 702 11

31. Dezember 2022
Dr. Raabe / Groß Gerungs
02812 / 5490

01. Jänner 2023
Dr. Raabe / Groß Gerungs
02812/5490

06. bis 08. Jänner 2023
Dr. Khemiri / Schwarzenau
02849/271 41

14. bis 15. Jänner 2023
Dr. Sallam / Groß Gerungs
02812/86 54

21. bis 22. Jänner 2023
Dr. Rostamzadeh / Litschau
02865/501 78

28. bis 29. Jänner 2023
Dr. Beer / Waidhofen an der
Thaya
02842/52667

04. bis 05. Februar 2023
Dr. Rostamzadeh / Litschau
02865/501 78

11. bis 12. Februar 2023
Dr. Blabensteiner / Schweiggers
02829/700 33

18. bis 19. Februar 2023
Dr. Börner / Groß Siegharts
02847/222 10

25. bis 26. Februar 2023
Dr. Khemiri / Schwarzenau
02849/271 41

04. bis 05. März 2023
Dr. Engenhardt / Groß Siegharts
02847/239 70

11. bis 12. März 2023
Dr. Börner / Groß Siegharts
02847/222 10

18. bis 19. März 2023
Dr. Fitz / Waidhofen an der
Thaya
02842/52597

25. bis 26. März 2023
Dr. Beer / Waidhofen an der
Thaya
02842/52667